



18. Sächsisches
Landeserntedankfest
LÖBAU 2015
18.-20.
September

Wettbewerb – Schönste Erntekrone und schönster Erntekranz



Einer langjährigen Tradition folgend richtet der Sächsische Landfrauenverband e.V. in jedem Jahr anlässlich des Landeserntedankfestes einen Wettbewerb um die schönste Erntekrone und den schönsten Erntekranz Sachsens aus. In Löbau wird dieser Wettbewerb bereits zum 22. Mal stattfinden.

Beim 17. Sächsischen Landeserntedankfest im vergangenen Jahr in Zwönitz vergab die Jury die meisten Punkte, nämlich genau 100, an die Krone Nummer 4. Diese kam vom Landfrauenkreisverein Görlitz e. V..

Der Landfrauenkreisverein Görlitz e.V. besteht seit 1995. Hauptaugenmerk legt der Verein auf die Probleme und Interessen der im ländlichen Raum lebenden Frauen aller Altersgruppen, ohne dabei ein berufständiger Verband der Landwirtschaft zu sein. Wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit ist die Koordination zwischen den verschiedenen Vereinen, Körperschaften, Bildungsträgern und sozialen Institutionen der Region und den Gemeinden. Mit Kreativangeboten werden Betätigungsmöglichkeiten geschaffen, welche die individuellen Fähigkeiten fördern und festigen. Der Verein führt monatlich thematische Frauentreffs, Informationsveranstaltungen und Kreativabende durch und legt besonderen Wert auf die Wahrung von Traditionen im ländlichen Raum und deren Belebung. Sichtbarer Ausdruck dafür ist die Organisation von kleinen traditionellen Festen, wie beispielsweise das jährlich stattfindende Ostertreiben sowie die Geschmackstage und die Teilnahme an Heimatfesten und kulturellen Höhepunkten in der Region.

Weitere Informationen unter:
www.landfrauen-goerlitz.de

Wir haben in unserem Landkreis mit einem engagierten Landfrauenkreisverein also die besten Voraussetzungen für eine gelungene Ausstellung.

Wichtig ist aber vorerst, dass viele Bewerbungen für den Wettbewerb eingehen. An dieser Stelle möchten wir auch in unserem Amtsblatt Vereine, Verbände, Landwirtschaftsbetriebe, Einzelpersonen, Gärtnereien, Schulen, Verwaltung und Ämter aufrufen, die Möglichkeit zur Pflege und Wiederbelebung des ländlichen Brauchtums und der Tradition zu nutzen und sich am Wettbewerb um die schönste Erntekrone und den schönsten Erntekranz zu beteiligen. Auf Seite 10 finden Sie hierzu den Aufruf und Ansprechpartner.

Die festliche Eröffnung der Ausstellung zum Wettbewerb „Schönste Erntekrone und schönster Erntekranz Sachsens 2015“ wird bereits am Dienstag, dem 15. September 2015, um 16:30 Uhr in der Nikolaikirche Löbau stattfinden, wo dann bis zum Sonntag die Erntekronen und Erntekränze besichtigt werden können. Am Samstag wird um 16:30 Uhr die feierliche Prämierung

der schönsten Erntekronen und –kränze Sachsens in der Nikolaikirche stattfinden. Nach dem Erntedankfestgottesdienst am Sonntag wird die Siegererntekrone bei der großen Erntekronengala auf dem Löbauer Altmarkt präsentiert. Wir drücken schon einmal unserem Landfrauenkreisverein Görlitz e.V. die Daumen, damit sie auch 2015 ein wahres Schmuckstück ausstellen können.

Was wäre aber eine Erntekronen- und Erntekranzausstellung ohne das entsprechende Rahmenprogramm. Das Landfrauen-Café erwartet Sie dann z. B. im Diakonatsaal und bei schönem Wetter sicher auch im Freien. Im vergangenen Jahr zum Landeserntedankfest in Zwönitz ging es manchmal heiß her im Landfrauencafé. Jede verfügbare helfende Hand wurde gebraucht, um teilweise dem Ansturm gerecht zu werden.

Streichen Sie sich also den Termin im September rot im Kalender an. Es lohnt sich.

Weitere Informationen unter:
www.loebau.de, www.slk-miltitz.de,
www.slfv.de



Siegerkrone 2014 des Landfrauenkreisverein Görlitz e.V.



Erntekrone Platz 2 aus Zwönitz

Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschluss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau vom 07.05.2015

Beschluss Nr. 08/2015/SR

Beschlussgegenstand

5. Verkaufsoffener Sonntag in der Großen Kreisstadt Löbau zum Landeserntedankfest

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 07.05.2015 die Verordnung der Großen Kreisstadt Löbau zum Sächsischen Ladenöffnungsgesetz über das Öffnen der Verkaufsstellen anlässlich des Landeserntedankfestes am 20.09.2015.

Die Bekanntmachung der Verordnung erfolgt in diesem Amtsblatt Seite 8.

Stadtratssitzungen und Sitzungen der Ausschüsse

Die 11. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, den 04.06.2015, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die 11. Sitzung des Hauptausschusses findet am Dienstag, dem 16.06.2015, 17:00 Uhr im Rathaus, Dienstzimmer des Oberbürgermeisters, Altmarkt 1, statt.

Die 12. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, den 02.07.2015, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

www.loebau.de „Stadtrat“

Fundbüro

In der Zeit vom 13.04. bis 11.05.2015 wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 Ohrring

gefunden am: 14.04.2015

Fundort: Altmarkt

1 Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln

gefunden am: 23.04.2015

Fundort: Parkplatz Friedenshain

1 Fahrradsattelüberzug

gefunden am: 30.05.2015

Fundort: Brücke der Jugend

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Fundbüro, Zi. 9, Altmarkt 1, 02708 Löbau, Tel. 03585 / 450 111 abzuholen.

Gemeindewahl-ausschuss

Der Gemeindewahlausschuss der Großen Kreisstadt Löbau tagt über die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses für die Oberbürgermeisterwahl in der Großen Kreisstadt Löbau am Sonntag, dem 07. Juni 2015 gegen 20.30 Uhr im Technischen Rathaus Löbau, Johannisstraße 1A, Sitzungszimmer des Bauamtes (2. Obergeschoss).

Die Sitzung ist öffentlich und für jedermann zugänglich.

Silke Neumann

Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

Öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl zum Oberbürgermeister am Sonntag, dem 07. Juni 2015 in der Großen Kreisstadt Löbau

(vorab als Notbekanntmachung am 15. Mai 2015 in der Sächsischen Zeitung)

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.05.2015 per Beschluss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Bezeichnung des Wahlvorschlages	Bewerber/in	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift
Einzelbewerber BUCHHOLZ	Buchholz, Dietmar	Oberbürgermeister	1954	02708 Lawalde, Webergasse 6
Freie Demokratische Partei – FDP	Schlagehan, Christine	Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH)	1975	02708 Schönbach, Beiersdorfer Str. 9

Löbau, 27.05.2015

Silke Neumann

Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

Wahlbekanntmachung der Großen Kreisstadt Löbau

1. Am Sonntag, dem 07. Juni 2015 finden gleichzeitig die Wahlen zum Landrat im Landkreis Görlitz und zum Oberbürgermeister in der Großen Kreisstadt Löbau statt. Die Wahlzeit dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Termin eines etwa notwendig werdenden zweiten Wahlganges ist Sonntag, der 28. Juni 2015. Die Wahlzeit des evtl. zweiten Wahlganges dauert ebenfalls von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in 17 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 17. Mai 2015 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Die Übersicht über die Wahlbezirkseinteilung für Löbau finden Sie auch im Internet unter www.loebau.de sowie in dieser Ausgabe des „Löbauer Stadtjournals“.

3. Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag um 15.00 Uhr zur Zulassung der Wahlbriefe im Technischen Rathaus, Johannisstraße 1A zusammen:

Briefwahlvorstand Nr.18 – Zimmer 107,

1. Obergeschoss

Briefwahlvorstand Nr.19 – Sitzungszimmer des Bauamtes, 2. Obergeschoss

Die Auszählung und Ergebnisermittlung der Briefwahl beginnt ebenfalls ab 18.00 Uhr. Sowohl die Zulassung der Wahlbriefe als auch die Auszählung und Ergebnisermittlung der Wahlbriefe sind öffentlich und für Jedermann zugänglich.

4. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel für die Wahl des Oberbürgermeisters ist von hellblauer Farbe; beim evtl. zweiten Wahlgang von hellgrüner Farbe.

Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates hat die Farbe weiß und beim zweiten Wahlgang die Farbe gelb.

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

5. Jeder Wähler hat jeweils eine Stimme.

Die Stimmzettel für den Oberbürgermeister bzw. für den Landrat enthalten die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge.

6. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.
7. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt und bei einem evtl. zweiten Wahlgang abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
8. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes oder durch Briefwahl wählen.
9. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss amtliche Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit den Stimmzetteln (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Antrag kann für die Wahl am 07. Juni 2015 und für den etwaigen zweiten Wahlgang am 28. Juni 2015 gestellt werden.
10. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).
11. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Löbau, 27.05.2015


 Buchholz
 Oberbürgermeister

Zu welchem Wahlbezirk gehört meine Anschrift?

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler, schauen Sie bitte bereits vor dem Wahltag ganz genau, wo sich Ihr zuständiges Wahllokal befindet. Auf Ihrer Wahlbenachrichtigung sind diese Angaben ebenfalls enthalten. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung unter Tel. 03585 - 450118 oder per E-Mail: wahlen@svloebau.de

Wahlamt der Stadt Löbau

Wahlbezirk / Wahlraum	Straße	Hausnummer	Straße	Hausnummer
1 - Kulturzentrum „Johanniskirche“ Johannisplatz 6/8 (barrierefrei)	Alex.-v.-Humboldt-Straße	2	Jahnstraße	alle
	Alex.-v.-Humboldt-Straße	7	Johannisplatz	alle
	Alex.-v.-Humboldt-Straße	12	Johannisstraße	alle
	Altmarkt	alle	Katzenturmgebäude	alle
	Äußere Zittauer Straße	4	Mühlenstraße	1
	Äußere Zittauer Straße	7	Mühlenstraße	3
	Äußere Zittauer Straße	8	Mühlenstraße	5
	Äußere Zittauer Straße	9	Mühlenstraße	7
	Äußere Zittauer Straße	12 bis 19	Neue Sorge	1
	Äußere Zittauer Straße	24 bis 30 gerade	Neue Sorge	4
	Äußere Zittauer Straße	31	Neue Sorge	6
	Äußere Zittauer Straße	32A bis 33C	Neue Sorge	8
	Äußere Zittauer Straße	34B	Neue Sorge	10
	Äußere Zittauer Straße	36	Nicolaiplatz	alle
	Äußere Zittauer Straße	40 bis 44 gerade	Nicolaistraße	alle
	Badergasse	alle	Schulgasse	alle
	Blumenstraße	alle	Straße der Jugend	1
	Brücknerring	alle	Straße der Jugend	2
	Brunnenstraße	alle	Teichgasse	alle
	Eichelgasse	alle	Teichpromenade	alle
Gewandhausgebäude	alle	Töpferberg	alle	
Innere Zittauer Straße	alle			
2 - Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft (KuWeit) Poststraße 8 (barrierefrei - Rollstuhl)	Alex.-v.-Humboldt-Straße	16	Hartmannstraße	alle
	Alex.-v.-Humboldt-Straße	17	Innere Bautzener Straße	alle
	Alex.-v.-Humboldt-Straße	17B	Maschinenhausstraße	alle
	Alex.-v.-Humboldt-Straße	18	Poststraße	alle
	Alex.-v.-Humboldt-Straße	22	Promenadenring	alle
	An der Wiedemuth	alle	Rittergasse	alle
	August-Bebel-Straße	1	Sachsenstraße	alle
	August-Bebel-Straße	2	Sporgasse	alle
	Bahnhofstraße	alle	Wettiner Platz	alle
	Gartenstraße	alle		

Wahlbezirk / Wahlraum	Straße	Hausnummer	Straße	Hausnummer
3 - Heinrich-Pestalozzi-Oberschule Pestalozzistraße 17 (Aula neben der Turnhalle) (barrierefrei)	August-Bebel-Straße	6	Neusalzaer Straße	8
	August-Bebel-Straße	9	Neusalzaer Straße	9
	August-Bebel-Straße	11	Neusalzaer Straße	10
	August-Bebel-Straße	15	Neusalzaer Straße	11
	August-Bebel-Straße	17	Neusalzaer Straße	12
	Äußere Bautzener Straße	alle	Neusalzaer Straße	15
	Böttchergasse	alle	Neusalzaer Straße	16
	Ettlinger Straße	alle	Neusalzaer Straße	18
	Friedhofstraße	alle	Neusalzaer Straße	19
	Goethestraße	alle	Neusalzaer Straße	20
	Handwerkerstraße	alle	Neusalzaer Straße	22+23
	Kirschallee	alle	Neusalzaer Straße	24
	Lessingstraße	alle	Neusalzaer Straße	27
	Neumarkt	alle	Neusalzaer Straße	27B
	Neusalzaer Straße	1	Pestalozzistraße	alle
Neusalzaer Straße	4	Schillerstraße	alle	
Neusalzaer Straße	6			
4 - Tischlerei Briesowsky Oelsa 8 (nicht barrierefrei)	Altlobbauer Siedlung	alle	Neusalzaer Straße	36
	Altlobbauer Straße	alle	Neusalzaer Straße	37
	Altlobbauer Viebig	alle	Neusalzaer Straße	38
	Am oberen Viebig	alle	Neusalzaer Straße	39
	An der Seltenrein	alle	Neusalzaer Straße	40
	Dehsaer Straße	alle	Neusalzaer Straße	41
	Kirchweg	alle	Neusalzaer Straße	41A
	Lärchenberg	alle	Neusalzaer Straße	43
	Neusalzaer Straße	26	Neusalzaer Straße	45
	Neusalzaer Straße	28	Neusalzaer Straße	45A
	Neusalzaer Straße	28A	Neusalzaer Straße	49
	Neusalzaer Straße	30	Neusalzaer Straße	53
	Neusalzaer Straße	31	Oelsa	alle
	Neusalzaer Straße	32	Oelsaer Straße	alle
	Neusalzaer Straße	34	Wilhelm-von-Polenz-Weg	alle
Neusalzaer Straße	35			
5 - VW - Autohaus Elitzsch Weißberger Straße 45 (barrierefrei)	Daimlerstraße	alle	Weißberger Straße	29
	Eckenerstraße	alle	Weißberger Straße	31
	Lauchaer Weg	1	Weißberger Straße	33
	Lauchaer Weg	2	Weißberger Straße	35
	Lauchaer Weg	3	Weißberger Straße	37
	Lilienthalstraße	alle	Weißberger Straße	47
	Siemensstraße	alle	Weißberger Straße	53
	Weißberger Straße	19	Weißberger Straße	55
	Weißberger Straße	21	Weißberger Straße	57
	Weißberger Straße	23	Weißberger Straße	59
	Weißberger Straße	25	Weststraße	alle
Weißberger Straße	27	Zeppelinstraße	alle	
6 - AWO - Wohnstätten Richard-Müller-Straße 9/11 (barrierefrei)	Am Eltwerk	alle	Querweg	alle
	Am Trommlerbusch	alle	Richard-Müller-Straße	alle
	Damaschkestraße	alle	Stauffenbergstraße	13
	Dietrich-Bonhoeffer-Straße	1	Stauffenbergstraße	15
	Dietrich-Bonhoeffer-Straße	3	Stauffenbergstraße	17
	Dietrich-Bonhoeffer-Straße	5	Stauffenbergstraße	19
	Friedrich-List-Straße	alle	Stauffenbergstraße	21
	Fritz-Ebert-Straße	alle	Stauffenbergstraße	23
	Georgewitzer Straße	4 bis 62	Stauffenbergstraße	25
	Jägerstraße	alle	Stauffenbergstraße	27
	James-von-Moltke-Straße	alle	Stephensonstraße	alle
	Körbigsdorfer Weg	alle	Theodor-Körner-Straße	alle
	Ostsiedlung	alle	Wilhelm-Leuschner-Platz	alle

Wahlbezirk / Wahlraum	Straße	Hausnummer	Straße	Hausnummer
7 - Integrationskinder- tagesstätte Lebenshilfe e.V. Th.-Hofmann- Straße 8 (barrierefrei)	An der Flösselau	alle	Stauffenbergstraße	1
	Bernstädter Straße	2	Stauffenbergstraße	3
	Breitscheidstraße	alle	Stauffenbergstraße	5
	Clara-Zetkin-Straße	alle	Stauffenbergstraße	8
	Dammstraße	alle	Stauffenbergstraße	10
	Elisenstraße	alle	Stauffenbergstraße	12
	Fichtestraße	alle	Stauffenbergstraße	14
	Gabelsbergerstraße	alle	Theobald-Hofmann-Straße	alle
	Georgewitzer Straße	1	Viaduktweg	alle
	Görlitzer Straße	alle	Walter-Vetter-Straße	alle
	Güterstraße	alle	Weißberger Straße	1
	Laubaner Straße	alle	Weißberger Straße	5
	Löbauer Berg	alle	Weißberger Straße	7
	Marienstraße	alle	Weißberger Straße	9
	Otto-Staudinger-Straße	alle	Weißberger Straße	11
Robert-Berndt-Straße	alle	Weißberger Straße	13	
8 - Begegnungs- zentrum „Alte Essigfabrik“ Äußere Zittauer Straße 35 (nicht barrierefrei)	Ahornallee	alle	Neue Sorge	26
	An der Kegelbahn	alle	Neue Sorge	27
	Äußere Zittauer Straße	35	Neue Sorge	27A
	Äußere Zittauer Straße	37	Neue Sorge	28
	Äußere Zittauer Straße	39	Neue Sorge	32
	Äußere Zittauer Straße	41	Neue Sorge	34
	Äußere Zittauer Straße	43	Neue Sorge	35
	Äußere Zittauer Straße	45	Neue Sorge	36
	Äußere Zittauer Straße	47	Neue Sorge	38
	Äußere Zittauer Straße	47B	Neue Sorge	40A
	Äußere Zittauer Straße	52	Neue Sorge	41
	Äußere Zittauer Straße	52A	Neue Sorge	42
	Äußere Zittauer Straße	54	Neue Sorge	43
	Birkenweg	alle	Neue Sorge	44
	Lindenstraße	alle	Rosenstraße	alle
	Martin-Luther-Straße	alle	Straße der Jugend	3A
	Neue Sorge	24	Südstraße	alle
9 - ASB - Seniorenheim „Bergblick“ A.-Förster- Straße 1A (barrierefrei)	A.-Bretschneider-Straße	alle	Äußere Zittauer Straße	60
	A.-Förster-Straße	alle	Äußere Zittauer Straße	62
	Äußere Zittauer Straße	49	Äußere Zittauer Straße	64
	Äußere Zittauer Straße	51	Benjamin-Mühle-Straße	alle
	Äußere Zittauer Straße	54A	Dr.-Alfred-Moschkau-Straße	alle
	Äußere Zittauer Straße	56	Friedrich-Hohlfeld-Straße	alle
	Äußere Zittauer Straße	56B	K.-B.-Preusker-Straße	alle
	Äußere Zittauer Straße	58	Rumburger Straße	alle
	Äußere Zittauer Straße	58A	Zum Liebesdörfel	alle
10 - Staatl.Rechnungs- prüfungsamt Herwigsdorfer Straße 31 (nicht barrierefrei)	Am alten Friedhof	alle	Mühlenstraße	10
	Am Ritterberg	alle	Mühlenstraße	12
	Beethovenstraße	alle	Mühlenstraße	14
	Ebersdorfer Weg	alle	Neudörfelweg	alle
	Franz-Schubert-Straße	alle	Richard-Wagner-Straße	alle
	Herwigsdorfer Straße	alle	Robert-Schumann-Straße	alle
	Karl-Liebknecht-Straße	alle	Stadionweg	alle
	Marschnerstraße	alle	Vorwerkstraße	alle
	Mühlenstraße	8		
11 - Grundschule „Am Löbauer Berg“ Mozartstraße 5a (nicht barrierefrei)	Am Bad	alle	Lortzingstraße	alle
	Händelstraße	alle	Mozartstraße	alle
	Haydnstraße	alle		

Wahlbezirk / Wahlraum	Straße	Hausnummer	Straße	Hausnummer
12 - Feuerwehrdepot OT Ebersdorf Am Sportplatz 14 (barrierefrei)	Alwin-Liebe-Straße Am Denkmal Am Hang Am Kulturheim Am Mühlgraben Am Sportplatz An der Hohle Bachgasse Hermann-Löns-Straße Jäckelweg Liebesdörfel	alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle	Neudörfel Nieder Viebig Niedere Dorfstraße Nordweg Obere Dorfstraße Quergasse Robert-Koch-Straße Schießhäuselweg Schulberg Siedlung Neudörfel Steingasse	alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle
13 - Turnhalle OT Rosenhain Am Rosenhain 27 (barrierefrei)	Alte Cunnersdorfer Straße Am Berg Am Grundwasser Am Gut Am Hof Am Rosenhain An der Bahn Bachweg	alle alle alle alle alle alle alle alle	Bernstädter Straße Dolgowitzer Straße Flamminger Weg Im Wiesengrund Laubaner Landstraße Obere Paulsdorfer Straße Untere Paulsdorfer Straße Zum Rotstein	4 alle alle alle alle alle alle alle
14 - Ortschaftszentrum OT Großdehsa Bahnhofsweg (barrierefrei)	Alte Straße Bahnhofsweg Bautzener Landstraße Brunnenweg Eiseroder Straße Großdehsaer Straße Hauptstraße Jauernikweg	alle alle alle alle alle alle alle alle	Lawalder Straße Nechener Straße Peschener Straße Postweg Steinweg Teichweg Waldweg Wiesenweg	alle alle alle alle alle alle alle alle
15 - Grundschule OT Kittlitz Weißenberger Landstraße 1 (nicht barrierefrei)	Alte Bahnhofstraße Alte Lausitzer Straße Alte Schulstraße Am Bahnhof Am Carlsbrunnen Am Kombinat Am Schloss Wohla Am Steinbruch Am Wohlaer Berg Auenweg Carlsbrunner Dorfanger Gartenweg Glossener Straße Gutshof Oppeln Hofeweg	alle 1 alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle	Krappe Lauchaer Straße Löbauer Straße Munschke Neue Straße Neukittlitz Niederdorfweg Nieskyer Straße Oppelner Hauptstraße Oppelner Ring Parkweg Ringstraße Skalablick Weißenberger Landstraße Wohlaer Straße	alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle
16 - Kulturraum OT Georgewitz Am Löbauer Wasser 4 (barrierefrei)	Alte Lausitzer Straße Alter Schulweg Am Hasenberg Am Hasken Am Löbauer Wasser An der alten Schäferei An der Skala Bachschanze Bellwitzer Straße Buschmühlenweg	2 alle alle alle alle alle alle alle alle alle alle	Mühlweg Oppelner Weg Paulsdorfer Straße Petschkebergstraße Rosenhainer Straße Schloßweg Schmiedebergstraße Skalaweg Zoblitzer Straße	alle alle alle alle alle alle alle alle alle
17 - Feuerwehrgeräte- haus OT Lautitz Cunnewitzer Straße 17 (nicht barrierefrei)	Alt��unnewitz Am Viebig Cunnewitzer Straße Kleinradmeritzer Straße Kurheimring Mauschwitz	alle alle alle alle alle alle	Mauschwitzer Weg Neucunnewitz Oppelner Straße Schäfereiweg Weg an der Löbau	alle alle alle alle alle

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Löbau zum 1. Nachtragshaushalt 2015

Aufgrund von § 77 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 01.04.2015 folgende Nachtragshaushaltsatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 werden für die Erfüllung der Aufgaben der Großen Kreisstadt Löbau voraussichtlich anfallende Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

	bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-)Beträge des Haushaltsplans einschl. der Nachträge festgesetzt auf
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	22.940.400 €	615.250 €	0 €	23.555.650 €
ordentliche Aufwendungen	23.894.530 €	2.695.185 €	0 €	26.589.715 €
Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	-954.130 €	-2.079.935 €	0 €	-3.034.065 €
veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren				
Saldo der ordentlichen Erträge u. Aufwendungen einschl. der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	-954.130 €	-2.079.935 €	0 €	-3.034.065 €
außerordentliche Erträge	20.000 €	14.000 €	0 €	34.000 €
außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €
Saldo der außerordentl. Erträge u. Aufwendungen	20.000 €	14.000 €	0 €	34.000 €
Gesamtergebnis	-934.130 €	-2.065.935 €	0 €	-3.000.065 €
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.960.400 €	615.250 €	0 €	23.575.650 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.825.060 €	0 €	251.515 €	23.573.545 €
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf	-864.660 €	866.765 €	0 €	2.105 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.554.270 €	387.780 €	0 €	3.942.050 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.008.480 €	89.900 €	0 €	3.098.380 €
Finanzierungsmittelüber- schuss oder -fehlbetrag	-318.870 €	1.164.645 €	0 €	845.775 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.500.485 €	0 €	0 €	1.500.485 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.178.485 €	0 €	0 €	2.178.485 €
Änderung des Finanzmittelbestandes	-996.870 €	1.164.645 €	0 €	167.775 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird nicht verändert.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird nicht verändert.

§ 4

Der Höchstbetrag der bisher vorgesehenen Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wird nicht verändert.

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern werden nicht geändert.

§ 6

Weitere Festsetzungen:
Die Umlagezahlungen der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft werden nicht geändert.

Löbau, den 29.04.2015



Buchholz
Buchholz
Oberbürgermeister

Hinweis:

Eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Stadtverwaltung geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an zustande gekommen.

rechtsaufsichtliche Prüfung:

Am 22.04.2015 erging folgender Bescheid:

„1. Die Nachtragshaushaltssatzung der Großen Kreisstadt Löbau für das Haushaltsjahr 2015 enthält keine genehmigungspflichtigen Teile
2. Kosten werden nicht erhoben.“

öffentliche Auslegung:

Die Einsichtnahme in die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan 2015 ist in der Zeit vom 01.06. bis 11.06.2015 in der Kämmerei der Stadtverwaltung Löbau, Technisches Rathaus, Johannisstraße 1a, Zimmer 308, zu folgenden Öffnungszeiten möglich:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 – 12 Uhr,
sowie Dienstag von 14 – 18 Uhr und Donnerstag von 14 – 16 Uhr.

gez. Belger
Fachamtsleiter Finanzen

Verordnung der Großen Kreisstadt Löbau zum Sächsischen Ladenöffnungsgesetz über das Öffnen von Verkaufsstellen anlässlich des Landeserntedankfestes am 20.09.2015

Auf Grund von § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG in der Fassung vom 01.12.2010, SächsGVBl.2010, S. 338 ff) erlässt die Große Kreisstadt Löbau folgende Verordnung:

§ 1**Geltungsbereich**

(1) Diese Verordnung regelt abweichend von § 3 Abs. 1 SächsLadÖffG die Zeiten des Offenhaltens von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen in der Stadt Löbau anlässlich des Landeserntedankfestes am 20.09.2015.

Die Verordnung gilt nur für Verkaufsstellen, die innerhalb der Straßen Altmarkt, Bahnhofstraße, Eichelgasse, Gartenstraße, Görlitzer Straße (zwischen Bahnhofstraße und Stauffenbergstraße), Innere Bautzener Straße, Innere Zittauer Straße, Johannisstraße, Neumarkt, Nicolaiplatz, Nicolaistraße, Promenadenring (zwischen Bahnhofstraße und Poststraße), Rittergasse, Sachsenstraße, Schulgasse, Sporgasse, und Wettiner Platz liegen.

(2) Die Verordnung findet entsprechend § 1 Abs. 2 SächsLadÖffG keine Anwendung – auf gewerberechtlich festgesetzten Messen, Märkten, Ausstellungen – auf den Verkauf von Zubehörartikeln, der in engem Zusammenhang mit einer nach anderen Rechtsvorschriften erlaubten Tätigkeit oder Veranstaltung steht, insbesondere bei Kultur- und Sportveranstaltungen, in Freizeit-, Erholungs- und Vergnügungseinrichtungen, in Bewirtungs- und Beherbergungsbetrieben sowie in Museen.

§ 2**Begriffsbestimmungen**

(1) Verkaufsstellen sind Einrichtungen, bei denen von einer festen Stelle aus regelmäßig Waren zum Verkauf an jedermann gewerblich angeboten werden.
(2) Dem gewerblichen Anbieten steht das Zeigen von Mustern, Proben und Ähnlichem gleich, wenn Warenbestellungen in dieser Einrichtung oder in eigens für

diesen Zweck bereitgestellten Räumen entgegengenommen werden.

(3) Feiertage sind die gesetzlichen Feiertage nach dem Gesetz über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsSFG).

§ 3**Verkaufsoffener Sonntag anlässlich des Landeserntedankfestes**

In der Stadt Löbau dürfen Verkaufsstellen in dem in § 1 Abs. 1 näher bezeichnetem Gebiet am 20.09.2015 zwischen 12:00 und 18:00 Uhr geöffnet sein.

§ 4**In-Kraft-Treten**

Die Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt am:
Löbau, den 08.05.2015

Buchholz
Buchholz
Oberbürgermeister

Impressum



Herausgeber: Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen) Oberbürgermeister D. Buchholz

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung
Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@svloebau.de

Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine

Satz & Gestaltung: Werbeagentur
Media-Light Löbau (WA ML) - Anne Wellschmidt
02708 Großschweidnitz, Ernst-Thälmann-Straße 63
Telefon: 0 35 85 / 40 19 67,
E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Roswitha Beil (WA ML)

Verantwortlich Anzeigenteil: WA ML

Druck: Druckerei Julius Mißbach, Neustadt i. Sachsen

Auflagenhöhe: 9.400 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen. Gültig ist die Preisliste vom 01.01.2015

Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die WA ML keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe Juli 2015:

Redaktionsschluss 15.06.2015

Erscheinungstag 01.07.2015 oder 08.07.2015

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau
mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau und der Stadtwerke Löbau GmbH.

www.loebau.de



Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert



Warnung vor illegalen Müllsammlungen - Sperrmüll, Elektro- und Elektronikschrott richtig entsorgen

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft möchte auf die Durchführung von illegalen Sammlungen hinweisen.

Illegale Sammler verteilen verstärkt Wurfzettel an private Haushalte, mit denen von verschiedensten Anbietern unter anderen für das kostenfreie Abholen von Elektroaltgeräten und Sperrmüll geworben wird. Dahinter stecken oft Firmen, die ohne ausreichende Sachkunde, Zertifizierung und Genehmigung arbeiten. Der Entsorgungsweg der eingesammelten Gegenstände ist oft nicht nachvollziehbar.

Private Haushalte dürfen den Abfall einem unbekanntem oder illegalen Sammler nicht bereitstellen.

Es handelt sich um Abfälle, die entweder an den ursprünglichen Verreiber zurückzugeben oder den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger und speziell den anerkannten Sammelstellen zu überlassen sind. Altgeräte, die unbeaufsichtigt im öffentlichen Raum abgestellt werden, können demontiert und Ihrer Wertstoffe beraubt werden. Durch unsachgemäßes Zerstören von Elektrogeräten werden Schadstoffe abgegeben,

die die Gesundheit und die Umwelt belasten. Diese bestehen zum Teil aus wertvollen Rohstoffen, wie Kupfer oder Aluminium, gleichzeitig aber auch aus umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffen wie Blei, Cadmium und Quecksilber.

Das kostenlose Abholen von Sperrmüll sowie Elektro- und Elektronikschrott kann zweimal jährlich per Sperrmüllkarte angemeldet werden.

Für die Anmeldung nutzen Sie bitte die Sperrmüllkarten im Abfallkalender oder das Onlineformular unter www.abfall-eglz.de (Entsorgungsgebiet Görlitz, Löbau, Zittau) und www.negw.de (Entsorgungsgebiet ehemaliger Niederschlesischer Oberlausitzkreis). Gewerbetreibende benötigen eine gültige Kundennummer entsprechend des Abfallgebührenbescheides.

Alternativ können Sie Ihren Sperrmüll mit ausgefüllter Sperrmüllkarte ganzjährig auf den Wertstoffhöfen in Niesky, Weißwasser/O.L., Görlitz, Lawalde und Zittau abgeben. Elektro- und Elektronikschrott kann kostenlos auf den Wertstoffhöfen ohne Sperrmüllkarte abgegeben werden. Die Kontaktda-

ten und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe sind auf der Seite 4-6 im Abfallkalender und auf der Homepage unter www.kreis-goerlitz.de veröffentlicht.

Einige Hersteller und Händler von Elektrogeräten nehmen die Geräte ebenfalls zurück.

Sämtliche Elektrogeräte, die nahezu immer gefährliche Stoffe enthalten, werden hier nach den Bestimmungen des Elektrogesetzes ordnungsgemäß erfasst und einer fachgerechten Verwertung zugeführt.

Hinweise auf Sperrmüllhändler und Schrotthändler, die unberechtigt eine derartige Entsorgung anbieten – beispielsweise durch vorherige Ankündigung mit Wurfzetteln in Hausbriefkästen – nehmen die Mitarbeiter des Regiebetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Görlitz dankbar entgegen.

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716
Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de

Altglas entsorgen – aber richtig!

Glas ist zu 100 % ohne Qualitätsverlust wiederverwertbar.

Sortenrein und nach Weiß-, Grün- und Braunglas getrennt, kann Glas ohne Qualitätsverlust beliebig oft wieder eingeschmolzen werden. Die Trennung nach Farben ist beim Recycling wesentlich und ermöglicht eine nachhaltige Wiederverwertung.

Blaues oder andersfarbiges Behälterglas gehört in den Grünglasbehälter.

Bitte entsorgen Sie keine Fremdstoffe wie zum Beispiel Porzellan, Keramik, Glühbirnen, Fensterglas, Weingläser über den Altglascontainer. Kronkorken, Schraubdeckel sowie Verschlüsse sind Verpackungen und gehören in den Gelben Sack/ die Gelbe Tonne.

Was tun, wenn ein Altglascontainer überfüllt ist?

Die Altglascontainer werden regelmäßig geleert. Bitte lassen Sie Ihr Altglas nicht am Altglascontainerstandort zurück, soweit in Ausnahmefällen eine Überfüllung von einzelnen Behältern auftritt. In diesem Fall kontaktieren Sie bitte den Altglasentsorger. Mit der Entleerung der Depotcontainer für Glas ist seit dem 01.01.2015 die Firma Bruno Halke & Sohn aus Niesky beauftragt. Auf allen Altglascontainern ist eine kostenlose Servicenummer **0800-0005774** vermerkt.

An wen wenden Sie sich, wenn ein Altglascontainerstandort stark verunreinigt ist?

Das Ablagern von Abfällen, Wertstoffen oder anderen Gegenständen zur Beseitigung in oder neben den Wertstoffcontainern ist nicht zulässig und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, welche je nach Schwere mit empfindlichen Bußgeldern geahndet wird.

Bitte informieren Sie folgende Ansprechpartner, wenn Sie verunreinigte Altglascontainerstandorte vorfinden.

Entsorgungsgebiet ehemaliger NOL:
Niederschlesische Entsorgungsgesellschaft mbH
unter 03576 212900

Entsorgungsgebiet Görlitz, Löbau, Zittau
Stadt- und Gemeindeverwaltungen

Wann dürfen die Altglascontainer genutzt werden?

Bitte beachten Sie die aufgedruckten Einwurfzeiten an den Containern, um die benachbarte Bevölkerung vor Lärmbelästigungen zu schützen.

Die Einwurfzeiten bei Wertstoffcontainern sind werktags auf die Zeit von 07.00 bis 20.00 Uhr beschränkt. An Sonn- und Feiertagen ist das Einwerfen von Wertstoffen nicht gestattet. Sollte in Ortssatzungen eine abweichende Regelung enthalten sein, dann ist dies auf den Glascontainer vermerkt.

Was gehört ins Altglas und was nicht?

Das gehört hinein:

- Getränkeflaschen
- Konservengläser
- pharmazeutische Glasbehälter
- Senfgläser
- sonstiges Verpackungsglas

Das gehört nicht hinein:

- Porzellan
- Bleiglas
- Keramik
- hitzebeständiges Glasgeschirr
- Glühbirnen
- Autoscheiben

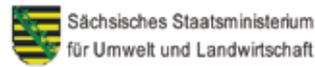
Mehr Informationen zum Thema finden Sie unter www.was-passt-ins-altglas.de.

Kontakt:

Altglasentsorger:
Bruno Halke & Sohn
Inhaber: Dipl.-Ing. (FH) Michael Halke
Bautzener Straße 19, 02906 Niesky
Tel.: 03588 205295
E-Mail: spedition-halke@t-online.de

Regiebetrieb Abfallwirtschaft
Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716, -707
Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de
www.kreis-goerlitz.de

Aufruf zum 22. Wettbewerb in Löbau



Schönste Erntekrone/Schönster Erntekranz Sachsens 2015



Vereine, Verbände, Landwirtschaftsbetriebe, Einzelpersonen, Gärtnereien, Schulen, Verwaltungen, Ämter etc., die diese Möglichkeit zur Pflege und Wiederbelebung des ländlichen Brauchtums und der Tradition nutzen möchten, wenden sich bitte an:

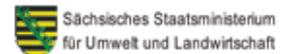
Sächsischer Landfrauenverband e.V.
Landesgeschäftsstelle in 04720 Döbeln
Theodor-Kunzemann-Str. 10
Annett Möbius
Tel.: 03431 - 704791
Fax: 03431 - 710131
mail: info@slfv.de

- Die Erntekronen und -kränze werden vom 15.09. bis 20.09.2015 in der Nikolaikirche in Löbau ausgestellt.
- Die 3 schönsten Exemplare der jeweiligen Kategorie werden prämiert
- Auslobung eines Nachwuchspreises



Anmeldung als Aussteller zum 22. Landeswettbewerb

„Schönste Erntekrone / Schönster Erntekranz Sachsens 2015“



Die Ausstellung findet vom 15.09.15 ab 15.00 Uhr bis 20.09.15, 18.00 Uhr in der Nikolaikirche in Löbau statt.

Die Annahme der Wettbewerbsarbeiten erfolgt am 14.09.15 von 16.00 – 19.00 Uhr und am 15.09.15 von 10.00 – 14.00 Uhr.

Ihre schriftliche Anmeldung, gerne auch per Fax oder Email, richten Sie bitte bis 15. August 2015 an:

Sächsischer Landfrauenverband e.V.
Theodor-Kunzemann-Straße 10
04720 Döbeln

oder: per Fax: 03431 - 710131 oder: per mail: info@slfv.de

Name des Ausstellers:

(Unter dem Namen wird Ihr Ausstellungsstück in die Bewertung gehen.)

Adresse:

Ansprechpartner: Tel.:

Mailadresse: Fax:

Wir bringen zur Ausstellung:

Anzahl Erntekrone/n mit ohne Ständer

Anzahl Erntekranz/kränze mit ohne Ständer

(Bitte jeweils ankreuzen!)

Wir liefern unsere Exponate am an.

Unsere Exponate können nach der Ausstellung zum Kauf angeboten werden.

Ja / Nein (bitte ankreuzen)

zum Preis von € für eine Krone und € für einen Kranz.

Datum: Unterschrift:

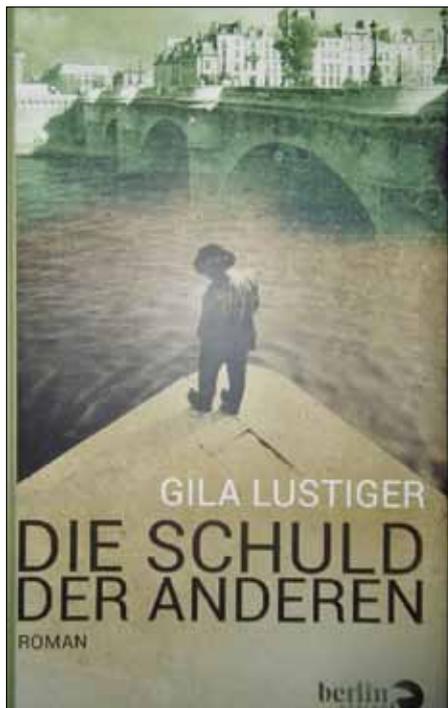




Neues aus der Stadtbibliothek Löbau

Lesetipp: Gesellschaftsroman

Moderne Kriminaltechnik macht es möglich: Nach fast 30 Jahren scheint der Mord an einer jungen Prostituierten in Paris aufgeklärt zu sein. Doch ist es wirklich so einfach? Das Schreiben einer Vierzeilenmeldung genügt dem Journalisten Marc Rappaport nicht, und er beginnt nachzuforschen. Schon bald entdeckt er skandalöse Verstrickungen eines Chemiekonzerns mit politischen Machenschaften. Wissentlich wurde der Krebstod Dutzender Menschen in Kauf genommen, wurden gesetzliche Hintertürchen genutzt, um die Gefährlichkeit einer krebserregenden Substanz zu verschweigen. Nach und nach durchschaut Marc die Zusammenhänge mit dem Mord an der jungen Frau. Als er die Verwicklung seiner eigenen Familie in diesen Skandal erkennt, wird es auch für ihn gefährlich. Gila Lustiger wurde 1963 in Frankfurt a. M. geboren und lebt schon viele Jahre als freie Autorin in Frankreich. Ihr fesselnder Roman „Die Schuld der Anderen“ (Berlin Verlag 2015) taucht in Abgründe der französischen Gesellschaft ein.



Auszuleihen in der Stadtbibliothek.
www.stadtbibliothek-loebau.de

Tourist-Information

Öffentliche Stadtführungen in Löbau

In den Sommermonaten werden regelmäßig an den Samstagen Stadtführungen angeboten.

Diese verlaufen im historischen Innenstadtkern von Löbaus Altstadt. Treff ist 10.00 Uhr an der Tourist-Information. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. (Unkostenbeitrag: 3,00 €/Person).



Auch außerhalb dieses regulären Termins können Stadtführungen (auf Anfrage auch im historischen Kostüm) gebucht werden. Lassen Sie sich von unseren Gästeführern inspirieren!

Tourist-Information Löbau

Geburtstage

Geburtstagsjubilaren im Juni

70 Jahre

03.06. Strauß, Ingrid
04.06. Riedel, Ilsa
06.06. Härtig, Brigitte
07.06. Rönsch, Ursula
17.06. Anders, Christian
22.06. Lehmann, Kristine
28.06. Swoboda, Henner

75 Jahre

01.06. Merkel, Bernd
05.06. Israel, Johannes
06.06. Hempfe, Erika
07.06. Neitsch, Siegfried
12.06. Weber, Klaus
13.06. Schneider, Edith
14.06. Lindner, Edeltraud
15.06. Otto, Armin
20.06. Baum, Dieter
21.06. Bauer, Irene
21.06. Lützelberger, Helga
26.06. Wünsche, Brigitte
27.06. Jählig, Christa
29.06. Heidrich, Helmut
30.06. Philipp, Erika

80 Jahre

05.06. Reinhardt, Helga
07.06. Porfitz, Heinz
08.06. Joachim, Gisela
10.06. Hanske, Gisela
11.06. Heidrich, Margarete

12.06. Hänel, Helga
14.06. Werner, Hans-Joachim
17.06. Roder, Gerda
19.06. Stachelhaus, Christa
22.06. Holfert, Reiner

85 Jahre

01.06. Quickert, Gerlinde
08.06. Kappella, Brigitte
09.06. Eckert, Ursel
09.06. Hüttenrauch, Gertrud
11.06. Gubsch, Lucie

91 Jahre

18.06. Just, Ruth

95 Jahre

16.06. Henke, Erika

Bitte beachten Sie, dass in dieser Liste keine Altersjubilare veröffentlicht werden dürfen, die gemäß § 33 Abs. 4 des Sächs. Melderegistergesetzes für eine besondere Anschrift (Krankenhaus, Alters- und Pflegeheim oder eine andere soziale Einrichtung) gemeldet sind. Ehejubiläen können selbstverständlich nur dann veröffentlicht werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Dies können Sie gegen Vorlage der Heiratsurkunde im Einwohnermeldeamt auch gern nacherfassen lassen.

Ortschaftsrat Rosenhain

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates:
am 10.06.2015, um 19:00 Uhr im Vereinsraum der Sporthalle.

Friedhelm Gerlich, Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Kittlitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates:

Montag, dem 08.06.2015, um 19:30 Uhr im Schloss Kittlitz, Ringstraße 1.

Ortschaftsrat Großdehsa

Sprechstunde jeden 3. Mittwoch im Monat im Ortschaftszentrum

Nächster Termin:

Mittwoch, dem 17.06.2015; 19:00 Uhr

Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste



Bürgerpicknick 2015

Nach unserem Wahlerfolg im vergangenen Jahr haben wir einige Zeit gebraucht, um uns neu zu organisieren und wollten uns bei den Löbauer Bürgern für ihr Vertrauen bedanken. Was passt da nicht besser als eine „Grillparty“!? Wir laden Sie am 07.06.2015 ab 13.00 Uhr auf die Wiese am Bürgerwäldchen (LGS Gelände) ein. Es wird leckere Löbauer Bratwürste und Löbauer Bier geben.

Auch für den „Wahlnachwuchs“ gibt es die passenden Erfrischungen und wer auf seinen Kaffee und Kuchen am Sonntag Nachmittag nicht verzichten will, für den ist auch bestens gesorgt.

Sie können mit unseren Stadträten/Ortschaftsräten ins Gespräch kommen und in einer gemütlichen Atmosphäre den Nachmittag genießen. Es wird auch die Möglichkeit geben Boule und Frisbee zu spielen und/oder sich ein paar Tipps von unseren „Profispielern“ zu holen.

Und wenn Sie auf dem Weg zu uns noch einen Besuch in Ihrem Wahllokal machen, wäre der Sonntag perfekt.

*Mit freundlichen Grüßen
Robert Haupt*

Unser nächster Bürgerstammtisch findet am 10.06.2015 ab 19 Uhr im Ratskeller statt.

CDU

Diäten-oder Einsteins Relativitätstheorie

In den vergangenen Wochen las man sehr viel von Diäten. Meistens von Abgeordnetendiäten des Landes. Ich kenne das Wort aber auch im Zusammenhang mit Körpergewicht. Ich mag dieses Wort nicht besonders. Ich gehöre zu der Kategorie der über 120 Kilo Menschen. Für mich bedeutet es Einschränkung und Maßhalten. Ich wusste aber bisher nicht, dass es auf politischer Ebene eine völlig andere Bedeutung hat. Hier bedeutet eine höhere Diät nicht Einschränkung, sondern Zugabe, nein nicht beim Essen sondern beim Einkommen. Auch wir, die Stadträte, erhalten Diäten, sogenannte Sitzungsgelder. Hier könnte man auf Einsteins Relativitätstheorie zurückgreifen.

Ein Landtagsabgeordneter hat ein Monatseinkommen von ca. 7700 Euro. Daraus ergibt sich ein Jahreseinkommen von 92400 Euro. Damit erhält er pro Tag 253,15 Euro. Er ist verantwortlich für 34500 Bürger. Das erscheint relativ viel. Ein Stadtrat erhält pro Monat ca. 75 Euro Sitzungsgeld. Das ergibt für ein Jahr ca. 900 Euro. Damit erhält er pro Tag 2,47 Euro. Er ist verantwortlich für ca. 713 Bürger. Das erscheint relativ wenig. Landtagsabgeordnete haben aber die 48,3 fache Verantwortung. Das erscheint wieder relativ viel. Wenn man aber die 48,3 fache Verantwortung mit dem Tagessatz eines Stadtrates ins Verhältnis setzt, ergibt das eine Vergütung von 119,30 Euro pro Tag. Das ist für die Riesenverantwortung wiederum relativ wenig. Eine Diätenerhöhung erscheint gerechtfertigt. Sieht man es relativ.

Man kann natürlich auch die Diäten der Stadträte anheben, bis man den Tagessatz der Landtagsabgeordneten erreicht. Dann wäre eine Diätenerhöhung der Landtagsabgeordneten nicht gerechtfertigt und relativ ungerecht. Also auch in der Kommunalpolitik gilt, alles ist relativ. Und wenn Fraktionsvorsitzender Stadtrat Seiler/ Bürgerliste im vorigen Stadttjournal, Stadtrat Nahrstedt/CDU in Sachen Haushalt kritisiert, dann heißt das „Holz in den Busch schaffen“. Aber das ist man von der Bürgerliste bereits gewohnt. Aber auch das muss man relativ sehen. Also, liebe Leser, bleiben sie auch diesmal relativ gelassen. Einstein können wir leider nicht mehr fragen.

*Ihr CDU-Fraktionsvorsitzender
Golombek*

DIE LINKE.

Stadtrat und OB

Der Stadtrat ist grundsätzlich zuständig für alle Angelegenheiten der Stadt, insbesondere hat er die Grundsätze der Verwaltung festzulegen. Er entscheidet welche freiwilligen Aufgaben erfüllt werden sollen und wie sie zu erfüllen sind. Für die Pflichtaufgaben bleibt die Entscheidung über das WIE der Erfüllung.

Der Oberbürgermeister hat als Vorsitzender des Stadtrates diesen zu leiten, bei Abstimmungen hat er aber eine von 23 Stimmen wie alle anderen Stadträte auch.

Als Gemeindeorgan ist er dem Stadtrat weder unter noch übergeordnet, Er hat andere Aufgaben zu erfüllen, insbesondere die vom Stadtrat übertragenen Aufgaben zu erledigen, Weisungsaufgaben des Freistaates zu erfüllen und die Geschäfte der laufenden Verwaltung zu führen.

Wessen Ansichten und kommunalpolitischen Ziele in Grundsatzentscheidungen einfließen wird folglich mit der Wahl des Stadtrates bestimmt.

Mit der Wahl des OB bestimmen Sie die Person, welche entscheidend ist für die Um-

setzung der großen und weniger großen Projekte der Stadtentwicklung.

Diese Wahl haben Sie erst in sieben Jahren wieder.

In die Stadtentwicklung einbringen können Sie sich aber jederzeit auch durch direkten Meinungsaustausch mit uns.

Donnerstags eine Woche vor der Stadtratsitzung treffen wir uns zur öffentlichen Fraktionssitzung – am 25. Juni um 17.00 Uhr.

Sie können auch schreiben an heinz.pingel@dielinke-sachsen.de



Wohnungsverwaltung und Bau GmbH LÖBAU

Liebe Mieterinnen und Mieter,

im Mai ging der langjährige Geschäftsführer der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau – Herr Matthias Urbansky – in den wohlverdienten Ruhestand.

Am 1. Januar 1990 wurde Herr Urbansky per Überleitungsvertrag von der Stadt Löbau zum Betriebsdirektor des VEB Gebäudewirtschaft Löbau berufen. In den aufregenden Wendejahren sorgte er mit hohem persönlichen Einsatz und einem gesunden Maß an Risikobereitschaft für die Gründung der heutigen Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau. In den 90er Jahren war es oberstes Ziel, aus dem ehemaligen VEB ein marktfähiges Unternehmen zu gestalten. Dazu war umsichtiges Handeln unbedingt notwendig. Bei der Führung des Unternehmens war er stets in der Lage, seine Mitarbeiter im Interesse des Unternehmens und auch des Gesellschafters, also der Stadt Löbau, zu motivieren und anzutreiben.

Das ganze Leben ist ein Wiederanfangen.

Hugo von Hoffmannsthal



© MK-Photo-fotolia.com

Dadurch konnte sich die WOBÄU nachhaltig einen festen Platz als Großvermieter in Löbau erarbeiten.

Sicher wird Herr Urbansky auch künftig immer mal ein „wach-sames“ Auge auf das Unternehmen werfen.

Für die vor ihm liegende Zeit wünschen wir ihm alles Gute, vor allem aber einen stressfreien und erfüllten Ruhestand.

Mit der Verabschiedung von Herrn Urbansky leitet nun Frau Andrea Heinke das Unternehmen als alleinige Geschäftsführerin weiter.

Für Ihre Fragen und Anregungen steht natürlich auch Sie Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.



© drubig-photo-fotolia.com

www.wobauloebau.de

Sporgasse 1 - 02708 Löbau - Telefon: 03585 47850

STADTWERKE LÖBAU GMBH

Georgewitzer Straße 54 Telefon (0 35 85) 86 67-700
 Fax (0 35 85) 86 67 50 www.sw-l.de info@sw-l.de



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

viele Besitzer eines Erdgasanschlusses haben seit der Gasnetzübernahme der Stadtwerke Löbau von ENSO im Januar dieses Jahres auch einen neuen Erdgasliefervertrag mit der Stadtwerke Löbau GmbH abgeschlossen und freuen sich seitdem über günstige Erdgaspreise. Für alle Erdgasnutzer, die bisher noch nichts unternommen haben, bleibt der ursprüngliche Lieferant, trotz Übernahme des Gasnetzes durch die Stadtwerke Löbau GmbH, weiterhin Vertragspartner.

In der folgenden Tabelle informieren wir Sie über die aktuellen Erdgaspreise der Stadtwerke Löbau GmbH im Löbauer Versorgungsnetz, einschließlich der Ortsteile Ebersdorf und Kittlitz:



Verbrauch in kWh/Jahr	bis 4.000		4001 bis 50.000		50.001 bis 300.000		über 300.000	
	netto	brutto	netto	brutto	netto	brutto	netto	brutto
Arbeitspreis in ct/kWh	5,00	5,95	4,50	5,36	4,30	5,12	4,25	5,06
Grundpreis in €/Jahr	50,00	59,50	100,00	119,00	174,00	207,06	300,00	357,00

Sie möchten Erdgaskunde der Stadtwerke Löbau werden? Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen unter der Telefonnummer 03585/8667-740 gern zur Verfügung.

Ihre Stadtwerke Löbau GmbH

Seniorenrat

Zusammenkunft ist ein Anfang – Zusammenhalt ist ein Fortschritt – Zusammenarbeit ist der Erfolg!

Heute, wo das „Europäische Haus“ zu großen Teilen Realität ist, scheinen Städtepartnerschaften nichts Außergewöhnliches mehr zu sein. Doch wäre ohne ihre Existenz eine Harmonisierung auf Bevölkerungsebene nicht auf den für uns heute selbstverständlichen Stand.

Eine Partnerschaft zu einer Stadt der Bundesrepublik konnte erst nach dem Fall der Mauer 1990 realisiert werden. Löbau fand die Stadt Ettlingen als Partner. Ettlingen am Rande des Schwarzwaldes und nahe des Rheins mit über 800 Jahren Stadtrecht. Barocke Leichtigkeit hinter mittelalterlichen Stadtmauern, unmittelbare Nachbarschaft zur Stadt mit der höchsten bundesdeutschen Gerichtsbarkeit Karlsruhe. 1997 reiste auf Einladung des Bürgervereins „Am Berg“ eine erste Senioren-delegation Ettlingens nach Löbau unter der Leitung von Heinz Becker, damaliger, inzwischen leider verstorbener, Vorsitzender des Seniorenbeirats der Stadt Ettlingen. Seiner Hartnäckigkeit und seinem beharrlichen Einsatz ist es zu verdanken, dass in Löbau ein Seniorenrat geschaffen und 2001 vom dama-

ligen OB Herrn Schulte berufen wurde. Seit dieser Zeit war der Ettlinger Seniorenbeirat für uns hilfreicher Berater. Sie unterstützten uns finanziell, organisierten in unserer Stadt Benefizveranstaltungen mit dem Kabarett „Graue Zellen“ oder „Kaleidoskop“ z. B. für das Haus Schminke und die Johanniskirche. Mehrere Busse von Senioren auf „Bildungsreisen“ aus Ettlingen betreuten wir gemeinsam. Mit einer 2500 DM Spende halfen sie 2002 Betroffenen vom Elbehochwasser. In all diesen Jahren ist eine gegenseitige Achtung und freundschaftliche Verbundenheit gewachsen. Seit dem Jahr 2000 tauschen wir jährlich unsere Erfahrungen bei Besuchen der Seniorenräte beider Städte aus. Inzwischen gibt es neben einem konstruktiven Miteinander beider Seniorenräte auch echte Freundschaften zwischen Familien beider Städte. Die Zusammenarbeit der Seniorenräte unterstützt auch die OB beim Wachhalten der Städtepartnerschaft der beiden Großen Kreisstädte.

2015 ist es wieder soweit! Wir bereiten mit großer Vorfreude und Unterstützung der Stadtverwaltung den Besuch unserer Gäste

vor, welche vom 18. bis 21. Juni dieses Jahres in unserer Stadt weilen werden.

Die positiven Veränderungen in unserer Stadt werden wir den Gästen zeigen und über Probleme für die Senioren diskutieren. Während 2013 beim letzten Besuch der Ettlinger eine Visite in der Partnerstadt Luban auf dem Programm stand werden wir in diesem Jahr einen Abstecher nach Novy Bor machen.

Wir sind überzeugt, unsere Partnerschaft wird sich weiter festigen und mit guten Erfahrungen werden beide Seiten die täglichen Aufgaben im Interesse der älteren Generation erfüllen können.

*Christine Schwertner
Seniorenrat*

Bei den Sprechstunden des Seniorenrats im Monat Juni 2015 in der Rittergasse 7, jeweils donnerstags ab 10.00 Uhr, werden spezielle Probleme beantwortet werden können:

- 04. 06. Probleme zu den Leistungen aus der Pflegeversicherung
- 25. 06. Fragen zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Aufruf - Helfen Sie mit: Machen wir Löbau seniorengerechter!

Der Anteil älterer und behinderter Einwohner in unserer Stadt wächst zunehmend. Für viele von ihnen werden die Bedingungen, um am öffentlichen Leben teilzunehmen, nicht einfacher. Die eigene Mobilität dieser Bürger ist aus gesundheitlichen oder anderen Gründen eingeschränkt. Der ÖPNV wird teuer und deckt kaum alle Anforderungen ab. Aus vielfältigen Gründen versuchen die Älteren den Weg zu Fuß zu bewältigen. Dabei fehlen Stellen, an denen man verschlafen kann, also Bänke.

Das gilt besonders für die Routen:

- von Kittlitz, Löbau Nord zum Altmarkt
- von der Ostsiedlung, Georgewitzer Straße zur Stadtmitte
- von Löbau Ost und von Löbau Süd 2 bis zum Messegelände
- von Altlöbau bis zum Neumarkt.

Der Seniorenrat der Stadt Löbau und die

Stadtverwaltung wenden sich daher an alle Bürger, an die Gewerbetreibenden, an Unternehmen, Vereine und Verbände. Unterstützen Sie das Anliegen, um den Älteren den Weg in die Kernstadt, zu Einrichtungen, Ämtern, Ärzten und zu Veranstaltungsorten zu erleichtern:

- Indem stabile Sitzgelegenheiten zur Verfügung gestellt werden,
- Indem auf privaten Grundstücken entlang der wichtigsten Routen für Fußgänger in die Kernstadt und zu Veranstaltungsorten Platz für die Aufstellung von Bänken zur Verfügung gestellt werden,
- Indem finanzielle oder materielle Mittel zur Beschaffung von Ruhemöglichkeiten bereitgestellt werden,
- Indem man sich zur aktiven Mitarbeit beim Einrichten derartiger Rastplätze bereit erklärt.

Wer sich bei der Realisierung dieser Zielstellung im Interesse der älteren Bürgerinnen und Bürger einbringen möchte, wendet sich bitte an:

Herrn Gubsch,
Amtsleiter Bauamt,
Stadtverwaltung Löbau
Tel.: 03585-450401

oder zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung Löbau.

Der Seniorenrat der Stadt Löbau steht für Fragen und Informationen zur Verfügung und hilft bei der Realisierung Ihrer Vorschläge jeweils donnerstags ab 10.00 Uhr in der Rittergasse 7 oder telefonisch

Herr Schulze 03585 - 860160
Frau Dr. Jentsch 03585 - 832606
Herr Bitterlich 03585 - 4682656
Frau Schwertner 03585 - 402579

Kindertageseinrichtungen & Schulen

Kinderhaus „Am Löbauer Berg“

Warum?

Die Kinder und Erzieher vom Kinderhaus „Am Löbauer Berg“ waren bestürzt, als sie am Montag, den 4. Mai 2015 morgens aus dem Fenster auf ihren Obstgarten schauten. Es bot sich ein Bild der Verwüstung. Alle Bäume lagen zerstört am Boden. Der Johannisstrauch wurde aus der Erde gerissen und zertrampelt. Das Apfelbäumchen, welches wir mit viel Liebe schon seit 2010 pflegen, wurde komplett heruntergebrochen und unser Jubiläumsbäumchen vom Jahr 2013 war unterhalb der Krone durchgebrochen. Gerade jetzt, wo die Kinder sich über die vielen Blüten freuen und auf die Reife der Früchte gespannt warteten. Warum? Wer zerstörte auf unserem Spielplatz der Kindertagesstätte am Wochenende den Obstgarten?



Wir waren alle stolz auf unsere kleinen Bäumchen und beobachteten sie im Laufe der Jahreszeiten. Wir sind ratlos und bitten die Anwohner um Mithilfe. Wenn Sie außerhalb unserer Öffnungszeiten, besonders am Wochenende vereinzelte Personen auf dem Grundstück beobachten, informieren Sie bitte die Polizei.



Wir sind kein öffentlicher Spielplatz! Sollten sich die Zerstörer mit diesem Artikel angesprochen fühlen: Wir sind für eine Entschuldigung offen!

Die traurigen Kinder und Erzieher vom Kinderhaus „Am Löbauer Berg“

Der Frühling zieht ein im Hort Kittlitz

Am Mittwoch vor den Osterferien flitzte der Osterhase durch Hort und Grundschule, um alle Kinder mit einer Kleinigkeit zu überraschen. Nach diesem ereignisreichen Tag mit Osterkörbchensuche, verschiedenen kreativen Angeboten, sowie Spiel und Spaß verabschiedeten wir alle Schulkinder in die Osterferien.

Der Gründonnerstag führte unsere Ferienkinder in die Osterbackstube unseres Hortes.

Die Osterferientage waren geprägt durch abwechslungsreiche Angebote, wie z.B. der Besuch der Osterlämmer bei Bauer Meusel in Kittlitz, kunterbuntes Filzen mit Familie Kriesch aus Laucha und sportliche Wettkämpfe rund ums Osterei.

An dieser Stelle geht noch einmal ein großes Dankeschön an Herrn Meusel und Familie Kriesch!

Zum Abschluss der Ferien wurde traditionell eine Hexe für das Hexenfeuer auf dem Horken von den Kindern gestaltet. Alle Kinder des Hortes Kittlitz konnten sich demokratisch an der Namensgebung für die Hexe beteiligen. Sie wurde auf den Namen „Hexe Drachenzahn“ getauft :))



Frühjahrsputz im Hort Kittlitz

Diesem Aufruf der Elternvertretung und der Erzieherinnen sind am 17.04.2015 Eltern, Großeltern, Hortkinder und deren Geschwister gefolgt.



Das Carport und unser Holzhaus erhielten einen neuen Anstrich. In den Nutzgärten wurden Bäume verschnitten, Laub geharkt und die Erdbeerbeete vom Unkraut befreit. Die Kinder halfen fleißig Laub und Geäst auf den Komposthaufen zu bringen. Am Weidenhaus wurden vertrocknete Äste herausgeschnitten und die Weidenruten neu gebunden.

Eltern der Klasse 1 strichen emsig viele Holzbalken, die für den neu zu gestaltenden Kuschelraum benötigt werden. Eine Stärkung mit Getränken und Würstchen beendete den Arbeitseinsatz. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben.

Grundschule Kleindehsa

Aus alt wird neu

Der Schulgarten der GS Kleindehsa erstrahlt in neuem Glanz. Die Schüler der Schule legten Stift und Heft beiseite. Wir begannen im Schulgarten Insektenhotels aufzustellen und zu befüllen. Wir legten Hochbeete an und strichen den Geräteschuppen mit Holzschutzglasur. Außerdem pflanzten wir Sonnenblumen und topften unsere Zimmerpflanzen um. Auch im Rest des Schulgeländes wurde gearbeitet. Wir entfernten das Unkraut auf der Laufstrecke und beim Weitsprung. Zum Abschluss gab es noch ein Picknick. Alle Kinder hoffen jetzt auf kleine Bewohner für die Insektenhotels. Auch in den Hochbeeten werden bald noch Pflanzen eingesetzt.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Fuhrbetrieb Kühn, der Fa. Lempe Bau, dem Förderverein und den zahlreichen Eltern für Ihre Unterstützung.

Klasse 4b



Informationen & Veranstaltungen

Löbauer Straßenlexikon (49)

Im Stadtteil Löbau-West, nordwestlich des Lauchaer Weg's, befindet sich der Weg

An der Gartenbahn.

Der Name nimmt Bezug auf die Gartenbahn von Manfred Werner, deren Geschichte 1976 mit dem Erwerb einer Feldbahn-Dampflokomotive aus dem Jahr 1924 beginnt. Bei der Firma Krauss in München gebaut, wurde die Lok zunächst an eine Dessauer Firma geliefert. Später wurde die Lok im Steinbruch Bernbruch bei Kamenz eingesetzt. Hier verbrachte die Lok die nächsten 50 Jahre im Dienst vor schweren Lorenzügen, bevor sie im Tausch gegen zehn Tonnen Schrott nach Löbau kam.

Mit dem Ziel, die Maschine der Nachwelt betriebsfähig zu erhalten, begann in den folgenden Jahren der Aufbau einer sehenswerten Schauanlage. Am 18. Oktober 1980 wurde der kleine Rundkurs in Betrieb genommen. Inzwischen waren auch einige Wagen beschafft und für die Beförderung von Personen ausgebaut worden. 1980 und 1984 konnten zwei Diesellokomotiven in den Bestand übernommen werden. Lok 002 stammt aus dem Steinbruch Niedercunnersdorf und Lok 003 von der Keulahütte Krauschwitz. Im Jahr 1985 wurden der große Rundkurs und der gedeckte Heeresfeldbahnwagen eingeweiht.



Erstmals im Jahr 1986 durfte die Dampflok 7790 auf den Gleisen der Waldeisenbahn Muskau dampfen. Im selben Jahr wurde der Bau des Lokschuppens begonnen, dessen feierliche Einweihung im Dezember 1988 stattfand. Leider war nun die Kesselfrist der Dampflok abgelaufen und sie musste abgestellt werden. Die 1990 begonnene Ausbesserung in eigener Werkstatt dauerte drei Jahre. Am 11. September 1993 konnte der erste Einsatz nach der durchgeführten Kesselrevision erfolgen. Im September 1994 fanden auch wieder Einsätze bei der Waldeisenbahn Muskau statt. Ebenfalls 1994 gab es weiteren Zugang zum Bestand:

eine Jung-Diesellok. Diese Lok war vormals in der Ziegelei Geschwitz im Einsatz.

In diesem Jahr fährt Werners Gartenbahn noch an folgenden Tagen:

- 30./31. – Mai/1. Juni Zum Internationalen Kindertag
- 12./13. – September „Tag des Denkmals“
- 10./11. Oktober – 39 Jahre Werners Gartenbahn und kleine Modellmaschinenschau
- 5./6. Dezember – Glühweinfahrt und 180 Jahre Deutsche Eisenbahn

(Quelle: www.werners-gartenbahn.de, Ingrid & Manfred Werner, Lauchaer Weg 1, Löbau)

Kulturzentrum Johanniskirche Löbau – Programm Juli & September



Juli 2015

10. Juli 2015

Sommerkino im Innenhof der Johanniskirche

Film: „Honig im Kopf“ von Til Schweiger

Regie: Til Schweiger

mit: Til Schweiger, Emma Schweiger, Dieter Hallervorden, Jeanette Hain u.a.



Die junge Tilda (Emma Schweiger) liebt ihren Großvater Amandus (Dieter Hallervorden) über alles. Der erkrankt jedoch an Alzheimer, wodurch er zunehmend vergesslicher wird und sich zu Hause nicht mehr zurechtzufinden scheint. Für das in die Jahre gekommene Familienoberhaupt

stehen daher alle Zeichen auf Seniorenheim. Niko (Til Schweiger), der Vater von Tilda und Sohn von Amandus, hält es für das Beste, den alten Mann in Betreuung zu geben. Doch die elfjährige Tilda akzeptiert diese Entscheidung keineswegs. Stattdessen macht sie deutlich, dass sie auch noch ein gewichtiges Wort bei der Amandus betreffenden Zukunftsgestaltung mitzureden hat. Kurzerhand entführt Tilda den verdutzten Opa, der so gerne noch einmal Venedig sehen würde.

September 2015

06. September 2015 um 18:00 Uhr

Tribute Duo Simon & Garfunkel

Eine bewegende, musikalische Hommage an Simon & Garfunkel



Für all die unzähligen Verehrer, Liebhaber und Fans, die seit vielen Jahren immer wieder einmal ihre alten Schallplatten oder auch CDs des US-amerikanischen Folk-Rock-Duos Simon & Garfunkel aus dem Regal holen, um den unvergesslichen Song-Klassikern aus den 1960er- und 70er Jahren zu lauschen, um abzutauchen in längst vergangene Momente, da sie diesen Zeiten voller Romantik, aber auch sozialer und politischer Umwälzungen vielleicht sogar selbst beigewohnt haben, werden dank der bemerkenswerten musikalischen Leistung des beeindruckenden Duos Graceland erleben, wie diese Augenblicke auf traumhafte Weise wieder lebendig werden.

26. September 2015

Chorkonzert der Löbauer und Zittauer Stadthöre

Kontakt

Landesgartenschau Löbau gGmbH
(siehe Programmplan Messehalle)

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.joki-loebau.de.



21 JUNI

21.06.2015 in Löbau

Die Fête de la musique gilt als "Internationaler Tag der selbstgemachten Musik". Dabei handelt es sich um eine Veranstaltung mit Auftritten von Amateur- und Berufsmusikern auf öffentlichen Straßen und Plätzen, die jedes Jahr am 21. Juni, dem kalendrischen Sommeranfang, stattfindet. Anliegen dieses Musikfestes ist es, „Musik zu feiern“ und durch Auftritte von Laien und Berufsmusikern den längsten Tag des Jahres zu etwas Besonderem zu gestalten. Die Freude an der Musik, egal ob durch Musizieren oder Musik hören, steht an diesem Tag im Vordergrund.

Folgender Programmablauf geplant.

- 11.30 Uhr Hauptportal Nicolaikirche
Chor der Kantorei
- 15.00 Uhr Nicolaistraße (Treppenabsatz)
Liedermacher Andreas Braun
und Petra Fischer
- 16.00 Uhr Nicolaistraße (Treppenabsatz)
Instrumentalkreis
- 17.00 Uhr Nicolaistraße (Treppenabsatz)
Collegium canorum Lobavien-
ense der ev.-luth. Nicolaikirch-
gemeinde

Änderungen vorbehalten!

Weitere Anmeldungen erwünscht!

Messe- & Veranstaltungspark – Programm Juni - September



Juni 2015

06. Juni 2015 von 09:30 – 16:00 Uhr

INSIDERTREFF - Deine Ausbildungsmesse in der Region!

Der INSIDERTREFF ist die Ausbildungsmesse im Landkreis Görlitz und findet für Schüler der verschiedenen Schularten am 6. Juni 2015 in der Messe- und Veranstaltungshalle, Blumenhalle und auf dem Zuckerplateau statt.

Mit dieser Ausbildungsmesse sollen Schüler ab der Klassenstufe sieben der Mittelschulen, Gymnasien, Förderschulzentren und ihre Eltern angesprochen werden. Viele Unternehmen aus der Region werden an diesem Tag Vorort sein.

11. Juni 2015 um 19:30 Uhr

Kessner präsentiert Messner „ÜberLeben“

An diesem Tag freut sich das Team der Rudolf Schmorrdie KG, zahlreiche Wegbegleiter zu einem festlichen Jubiläumstag begrüßen zu dürfen.

KESSNER präsentiert MESSNER – unter diesem Motto sind alle, die sich rechtzeitig eine Karte gesichert haben, Willkommen zum neuesten Multi-Media-Vortrag „ÜberLeben“ von und mit Reinhold Messner.

26. Juni 2015 um 20:00 Uhr

The Hooters „35“ Live 2015

Dieses Rockkonzert wird der erste Vorgeschmack für weitere Konzerte mit internationaler Besetzung im Jahr 2016 bei uns im Messepark Löbau sein!



The Hooters sind eine US-amerikanische Rockband aus Philadelphia, Pennsylvania, die 1980 gegründet wurde.

Seit 2010 folgten jährlich Europa-Tourneen mit Auftritten in Deutschland, Schweiz und Norwegen. Mit Liedern wie All You Zombies, Johnny B. und Satellite wurden einige Chartplatzierungen erzielt.

Juli 2015

27. & 28. Juli 2015

Kunstbus in der Blumenhalle

Einmal mehr Kunst auf der Spur

Am 27. und 28. Juni 2015 lädt der KunstBUS wieder alle Kunstliebhaber zur (Neu-)Entdeckung der Oberlausitzer Kunst- und Kulturszene ein.

In der 2. Auflage kann man sich einmal mehr auf die Spuren der Kunst begeben. Die Oberlausitzer Künstler und Kunstvereine präsentieren sich nämlich in Bautzen, Löbau, Kirschau und neu - in Nebelschütz. Den Besucher erwarten Ausstellungen, Workshops, Musik, Tanz und Theater.

September 2015

05. September 2015 um 20:00 Uhr

Ein Hauch von Woodstock

Manthey Event präsentiert LETZ ZEP, TEN YEARS AFTER und LORD BISHOP.



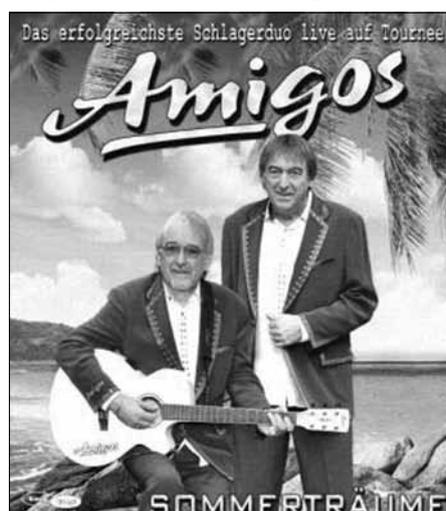
12. September 2015

Baby – und Kindersachenbörse

16. September 2015 um 15:00 Uhr

Amigos Tournee 2015 Sommer, Sonne, Meer, Freiheit und die große (Urlaubs-) Liebe!

... das ist der Stoff, aus dem „Sommerträume“ gemacht sind – so der Titel der nächsten großen Tournee der Amigos.



Die musikalischen Brüder touren 2015 wieder durch Deutschland. Das sympathische Duo wird gemeinsam mit seinem Publikum an diesem Abend diese „Sommerträume“ wahr werden lassen.

18. September 2015 um 20:00 Uhr

Adel Tawil – Lieder Live 2015 präsentiert von MDR Jump

Im Rahmen des 18. Sächsischen Landesernstedankfestes wird den Besuchern, neben vielen anderen kulturellen Höhepunkten, mit diesem Konzert ein Highlight für 2015 geboten und zugleich ein Vorgeschmack für die nächsten Jahre gegeben.

Nach der Karriere mit „Ich und Ich“ im Jahr 2012 arbeitet „ADEL TAWIL“ an seiner Solokarriere. Mit seinem Debütalbum „Lieder“ ging er im Sommer 2014 auf große „Lieder Open Air Tour“ und begeisterte Menschenmassen mit über 10 000 Besuchern je Konzert.

26. September 2015 um 21:00 Uhr

Nik P & Band 2015

Sein vergangenes Konzert im November 2014 war einmal mehr atemberaubend.



Wir wollen diese schönen Momente wieder zusammen aufleben lassen und begrüßen an diesem Abend wieder in der Messe- und Veranstaltungshalle.

Kontakt

Landesgartenschau Löbau gGmbH
Görlitzer Straße 2, 02708 Löbau

Ansprechpartner

Geschäftsführer Joachim Birnbaum

Tel.: 03585/4462515

Fax: 03585/446265 -20

birnbaum@landesgartenschau-loebau.de

Veranstaltungsmanagement Sarah Weiß

Tel.: 03585/4462510

Fax: 03585/446265 -20

weiss@landesgartenschau-loebau.de

Besuchen Sie uns Vorort oder auch gern im Internet unter

www.messepark-loebau.de

www.facebook.com/messepark.loebau

SV Empor Löbau e.V.

Hallo Sportsfreunde,
die Faustballer des SV Empor Löbau e.V. laden wieder recht herzlich zum Training auf den Sportplatz in Ebersdorf ein!

Wir trainieren seit dem 08.05.2015, immer Freitags 18.00 Uhr, bis Arme und Beine müde sind. Durch die großartige Unterstützung des Oberbürgermeisters der Stadt Löbau, Dietmar Buchholz, der Ortsfeuerwehr Ebersdorf, Bahnhof-Apotheke Löbau, Baumschule Dornig, Elektro Weber, Ford Autohaus Löbau, Dachdecker Ingo Richter, Schüttguttransporte Auersch, Bäckerei Schwerdtner,

Fleischerei Richter, Baubetrieb Renner, Getränkemarkt Altlöbau, Physiotherapie Peters und Partner, Kreissparkasse Oberlausitz-Niederschlesien konnten wir unser Vereins-Domizil verschönern und verbessern. Auch dieses Jahr sind wieder einige spannende Projekte geplant. Wer Lust und Interesse hat bei uns mitzuwirken, kann sich gern melden oder spontan vorbei kommen.

Für unsere Damenmannschaft die 2014 gegründet wurde, suchen wir weiterhin tatkräftige Unterstützung!

Auf eine erfolgreiche Sommersaison 2015, getreu unserem Motto:

Schieene Sachte, ock ne jech'n

Bekanntmachung des Vereins „Seifertscher Garten e.V.“

Hiermit gibt der Verein bekannt, dass er ab den 1. März 2015 aus dem Melderegister gelöscht wurde.

Als Liquidator wurde die ehemalige Vereinsvorsitzende eingesetzt.

Zu erreichen, unter E-Mail: Seifertscher_Garten@web.de und der Telefonnummer: 03585/401560, bis 01. März 2016.

Der Liquidator

Radwanderkalender der Verwaltungsgemeinschaft Löbau 2015

Sowohl für die Trekking- u. Freizeiträder, Mountainbiker und Rennradler bietet der Radwanderkalender der Verwaltungsgemeinschaft Löbau 2015 interessante Radelveranstaltungen und ist unter www.loebau.de Radelkalender abrufbar.

Unter dem Motto „Spass am Radeln“ treffen sich an den **Sonntagen** um 09.00 Uhr in Löbau an der Tourist – Information, an den **Dienstagen** um 17.00 Uhr am Gemeindezentrum Lawalde, ebenfalls an den **Dienstagen**, jedoch erst um 18.00 Uhr, in Rosenbach am Gemeindeamt OT Herwigsdorf

und an den „**Donnerstagen** um 15.00 Uhr in Großschweidnitz am Gemeindezentrum die **Freizeiträder**“. Die Teilnehmer bestimmen eigenständig das **Ziel**, die **Streckenlänge**, **Stärke der Gruppe** und **Dauer** der Radtour selbst

In den Monaten Mai bis September 2015 werden jeden letzten Sonntag im Monat öffentliche geführte thematische Radwanderungen ab der Tourist-Information Löbau angeboten.

Im Monat Juni 2015 steht folgende geführte Radelveranstaltung im Angebot.

28.06.2015 „Rosenbachtour“ 27 km
14.00 Uhr Treff: Tourist – Information Löbau
Geführte Radtour, ohne Voranmeldung,
Preis: 4,- € pro Person.

Der **Fahrradbus**, mit Fahrradanhänger für 20 Fahrräder, der bis zum 01.11.2015 an den Wochenenden und an den Feiertagen vom **Bautzener August-Bebelplatz-Platz** nach den Findlingspark Nochten fährt, bietet die Möglichkeit, das Lausitzer Seen-Land zu erkunden. Günstige Abfahrtszeit in Bautzen 10.00 Uhr, Rückfahrt ab Nochten 16.00 Uhr.

Radel - Martin

„Klassik unter Sternen“ - ein besonderes Chorprojekt in unserer Region

Auch im Jahr 2015 stehen für die Sänger des Chores der Stadt Löbau e.V. wieder eine Vielzahl musikalischer Ereignisse an.

Nach einem ersten Höhepunkt in der Woche nach Ostern, in der wir eine Konzertreise zu unserem Partnerchor „Prelude“ in Lille/ Frankreich unternahmen und auf dem Rückweg in Eisenach mit einem Konzert erfolgreich aufwarteten, soll es nun voller Erwartung an die Vorbereitung eines besonderen Projektes gehen. Die Idee dazu gab es schon seit Langem nun soll sie Realität werden.

Unter dem Motto „Klassik unter Sternen“ wird es am **Samstag, 20. Juni 2015, ab 19.00 Uhr** (Einlass ab 18.00 Uhr) ein Open-Air- Konzert im wunderschön gelegenen Kittlitzer Schlosspark geben. Dazu haben wir uns liebe Gäste aus der Region eingeladen, die jeweils allein und auch gemeinsam in einem Finale zu erleben sind. So wirken u.a. neben dem Organisator Chor der Stadt Löbau e.V. der Kammerchor des Geschwister- Scholl- Gymnasiums Löbau, die Singegemeinschaft Kittlitz, Sänger des Kirchenchores Kittlitz/ Nostitz und der Männerchor „Die Spreesänger“ aus Neusalza-Spremberg mit.

Neben einem gemeinsamen Singen mit dem Publikum wird es ein weiteres Highlight geben: die Frauen der Löbauer Chöre



werden mit professioneller Unterstützung von 2 Hörnern und Harfe erstmals einen Frauenchor mit vier Gesängen von Johannes Brahms aufführen.

Im April haben sich alle Sänger zu einem Werkstatttag getroffen und gemeinsam die Titel des Finales vorbereitet. Nun arbeiten die Chöre an den eigenen Programmen.

Dankenswerterweise unterstützt uns der Kittlitzer Schlossverein e. V. und sorgt ab 18.00 Uhr für das leibliche Wohl der hoffentlich zahlreichen Besucher.

Die Sänger aller Chöre freuen sich bei hoffentlich schönem Wetter auf einen ab-

wechslungsreichen und romantischen Abend im illuminierten Schlosspark bei vielen bekannten Melodien. Lassen Sie sich überraschen. Sollte dieses Projekt auch bei den Besuchern Gefallen finden, wird es in den kommenden Jahren sicher eine Möglichkeit geben, Ähnliches zu organisieren.

In diesem Jahr ist der Eintritt für alle Besucher frei!

Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet das Konzert in der Kittlitzer Kirche statt. Wir freuen uns Sie, Freunde und Bekannte und zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen!!

*Chor der Stadt Löbau e.V.
Klaus Bartusch*

Oberlausitzer Sechsstädtebund- und Handwerksmuseum - Stadtmuseum Löbau

Die nächste Sonderausstellung

„Oberlausitzer Bilderbogen“
vom 22.05.2015 - 23.08.2015

Am Freitag, dem 22. Mai 2015 wird um 14:00 Uhr im Stadtmuseum Löbau die Sonderausstellung „Oberlausitzer Bilderbogen“ mit Malerei des am 28.11.1930 in Ebersbach/Sa. geborenen und 2014 verstorbenen Malers Hans-Joachim Flügel eröffnet. Hans-Joachim Flügel erlernte neben seinem Beruf die künstlerische Malerei. Er liebte seine Heimat von ganzen Herzen und war Oberlausitzer mit Leib und Seele. Seine Bilder bringen dies zum Ausdruck. „Seine Oberlausitz“ - Häuser, Landschaften, Menschen – detailgetreu und trotzdem malerisch und manchmal auch satirisch den Oberlausitzer aufs Korn nehmend, so sah der Künstler unsere Heimat, seine Heimat. Wie immer sind alle Gäste herzlich willkommen. Überzeugen Sie sich selbst von den lebendigen Bildmotiven zur Oberlausitz und besuchen Sie unsere Ausstellung.

R. Wiemer, Museumsleiterin

Familien- und Seniorenzentrum Kittlitz e.V.



Ringstraße 1, 02708 Löbau

Veranstaltungen im Juni

Mo. 01. Juni 2015 - 14.00 Uhr
Kaffeenachmittag im Schloss

Do. 04. Juni 2015 - 14.00 Uhr
Kegelnachmittag in Oppach

Mo. 08. Juni 2015 - 14.00 Uhr
Spiel und Spaß am Nachmittag im Schloss

Fr. 12. Juni 2015 - 14.15 Uhr
Seniorenspport Horken

Mo. 15. Juni 2015 - 14.00 Uhr
Kaffeenachmittag im Schloss

Fr. 19. Juni 2015 - 14.15 Uhr
Seniorenspport Horken

Mo. 22. Juni 2015 - 14.00 Uhr
Spiel und Spaß am Nachmittag im Schloss

Fr. 26. Juni 2015 - 14.15 Uhr
Seniorenspport Horken

Mo. 29. Juni 2015 - 14.00 Uhr
Kaffeenachmittag im Schloss

(Änderungen vorbehalten)

Interessenten können sich jeder Zeit beim Frauenring melden oder einfach mal vorbei kommen Tel.:03585/410605



FESTIVAL MITTE EUROPA 2015

**Freitag,
24.7.2015
ab 19:00 Uhr
St.-Nikolai-
Kirche,
Johannisplatz**

LANDSTREICHER SACHSEN
CHARLOTTE THIELE Violine
WOLFGANG BEHREND Leitung

Christoph Demantius:
Deutsche & Polnische Tänze
Wolfgang Amadeus Mozart:
Divertimento B-Dur, KV 137
Antonio Vivaldi: »L'estate – Der Sommer –
Léto« (aus: »Die vier Jahreszeiten«)
Dag Wirén: Serenade op. 11
Leroy Anderson: Suite

Bei den LANDstreichern wird der begabte Nachwuchs landesweiter Streichinst-

strumentalisten bereits im Kindesalter gefördert. Seit 2002 zeigt das Projekt, dass es möglich ist, innerhalb begrenzter Zeit musikalische Potentiale der Kinder erleb- und hörbar zu machen. Nach Löbau lädt das Festival das Ensemble nach Proben spielen und elf intensiven Projekttagen in Gernrode zum Abschlusskonzert ein. Neben Bekanntem u. a. von Mozart und Vivaldi ist auch ein Werk des hierzulande selten zu hörenden Schweden Dag Wirén Teil des Programms.

Ein Projekt des Sächsischen Musikrats
Gemeinsam mit: Stadt Löbau · Ev.-luth. St.-
Nikolai-Kirchgemeinde Löbau

Infos & Tickets (Karten 10 €):

Tel.: 03501/58530

service@festival-mitte-europa.com

www.festival-mitte-europa.com



Landstreicher Sachsen

© Matthias Pagenkopf

150 Jahre FFW Kittlitz

Die OFW Kittlitz lädt alle Bürger, Vereine und Feuerwehren der umliegenden Orte herzlich ein:

Wann: Samstag, 13.06.2015

Wo: Gerätehaus Kittlitz, Ringstraße 5

Programm:

09.00 Treffen der Wehren und Gäste

09.30 Start Wissenscross der Mannschaften

12.00 Gulaschkanone
Hüpfburg
Spiel- & Bastelstraße
Vorführung der DRK-
Hundestaffel

14.30 Kaffee, Kuchen und tolle
Einlagen für Jung und Alt

16.00 Siegerehrung mit
anschließender Festsitzung

19.00 Unterhaltung & Tanz im Festzelt

Für Ihr leibliches Wohl wird ganztägig gesorgt.



IHK-Dresden

Geschäftsstelle Zittau Bahnhofstr. 30, 02763 Zittau



Sie haben Fragen - wir haben Antworten Vortrag für Existenzgründer der IHK

Sie möchten sich selbständig machen und planen die Eröffnung eines eigenen Unternehmens? Aber da sind noch so viele Fragen?

Wir helfen Ihnen, die Antworten zu finden - in einem Vortrag erklärt Ihnen ein IHK-Gründungs-experte, worauf Sie beim Schritt in die Selbständigkeit achten müssen. Thematische Schwerpunkte sind unter anderem persönliche Voraussetzungen, die Entwicklung eines Unternehmenskonzepts, gewerberechtliche Bedingungen sowie Möglichkeiten der Finanzierung und Förderung.

Der kostenlose Vortrag findet am 4. Juni von 16:00 bis ca. 18:00 Uhr in der IHK-Geschäftsstelle Zittau, Bahnhofstraße 30 statt. Bitte melden Sie sich bis 3. Juni telefonisch unter 03583 502230 oder per E-Mail braeuer.ute@dresden.ihk.de an.

Infotag für Unternehmen 2015 Kriminalität, Spionage & Datenmissbrauch

Internetkriminalität, Ausfälle von IT-Systemen, Wirtschaftsspionage oder Datenmissbrauch können Ihr Unternehmen ernsthaft bedrohen.

Wann: Mittwoch, 10. Juni 2015,
von 9:30 bis 12:30 Uhr

Wo: „Die Aula“, Hochwaldstraße 21a,
02763 Zittau

IT-Sicherheitsexperte Thomas Haase von der Firma T-Systems Multimedia Solutions GmbH erklärt Ihnen sehr anschaulich, wie Sie sich vor Bedrohungen aus dem Netz schützen können. Die Sächsische Aufbaubank bietet finanzielle Unterstützung u. a. für Beratungsleistungen und Sicherheits-Software.

Bitte melden Sie sich bis zum 3. Juni 2015 an: Tel. 03583 502230, E-Mail: braeuer.ute@dresden.ihk.de

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Sowohl für Seniorunternehmer als auch für angehende Nachfolger wird eine orientierende Beratung angeboten. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie bereits einen Nachfolger bzw. ein übergabewilliges Unternehmen gefunden haben oder noch auf der Suche nach einem geeigneten Nachfolger bzw. Unternehmen sind, ob Sie ganz am Anfang des Nachfolgeprozesses stehen oder letzte Fragen zu klären sind. Bei Bedarf binden wir gern unseren Rechtsreferenten oder unsere Finanzierungsberaterin zum Gespräch ein.

Wann: 9. Juni 2015, 10:00 - 15:00 Uhr

Wo: IHK Dresden, Geschäftsstelle Zittau,
Bahnhofstr. 30

Es finden ausschließlich individuelle Gespräche nach vorheriger Terminvereinbarung statt - Anmeldungen bitte bei Thomas Tamme, Telefon 03583 502231 oder per E-Mail tamme.thomas@dresden.ihk.de bis 4. Juni 2015!

Kreismusikschule Dreiländereck



Wir freuen Sie zu folgenden Terminen begrüßen zu können.

18.06.15 - 17.00 Uhr

„Öffentliche Generalprobe“ mit dem Mixtura-Orchester, anschließend Instrumente-Probieren im via-regia-Haus Reichenbach
02894 Reichenbach, Große Kirchgasse 1

25.06.15 - 17.30 Uhr

„Präsentation beGEISTERung in Reichenbach“ mit dem Chor und den Trompetenschülern des Projektes beGEISTERung und dem Mixtura-Orchester der KMS Dreiländereck

02894 Reichenbach, Schulstraße 1
Aula der Oberschule

DRK- Blutspendetermine



Donnerstag – 11. Juni / 09. Juli

14.30 – 19.30 Uhr

Löbau Pestalozzi-Oberschule,
Pestalozzistraße 17

Samstag – 30. Mai / 08. August

09.00 – 12.00 Uhr

Löbau DRK Tagespflege im
„Lausitzer Granit“

Freitag – 12. Juni

09.00 – 11.00

Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau
Pestalozzistraße

Lohnsteuerhilfe für Arbeitnehmer e.V. geht neue Wege

Die Lohnsteuerhilfe für Arbeitnehmer e. V. mit Sitz in Gladbeck baut ihre Kooperationen im Bundesland Sachsen aus. Unterstützung erhält sie dabei vom Unternehmerverband Sachsen, der mehr als 600 Unternehmen in der Mitgliedschaft hat. Damit festigt die Lohnsteuerhilfe ihren wichtigen Standort im Osten der Bundesrepublik.

„Gerade im Zeitalter von pauschalen Lohnsteuerabrechnungssystemen wie Elster ist es wichtiger denn je, Mitarbeiter aus Wirtschaftsunternehmen aufzuklären, zu unterstützen und ihnen für die optimale Geltendmachung ihrer Lohnsteuerrückstattung zur Seite zu stehen“, erklärt Timo Bell, Geschäftsführender Vorstand die originäre Aufgabe des Vereins. Bis zu 823 Euro im Jahr gehen manchem Steuerzahler im Schnitt durch die Undurchsichtigkeit der Gesetzgebung verloren.

Deshalb hat sich die Lohnsteuerhilfe in diesem Jahr weiterhin die Kooperation und damit die Mitgliederbindung auf die Fahne geschrieben. Sinnvolle Kooperationen, die den Verein stärken und zur Unternehmensphilosophie der Lohnsteuerhilfe passen, „sind dafür wichtige Voraussetzungen“. Umso mehr freut sich Timo Bell im Unternehmerverband einen weiteren verlässlichen Partner gefunden zu haben, der Tradition wahrt und Neues vorantreibt.

Für Hartmut Bunsen, Präsident des Unternehmerverbandes Sachsen, erschließt sich damit ein weiteres Puzzle-Teilchen im

Service-Portfolio für seine Mitglieder. „Incentives werden immer wichtiger, um qualifiziertes Personal im Unternehmen zu halten. Dazu gehört auch die optimale Versorgung der Mitarbeiter in Steuerfragen“, erklärt er. Deshalb will er mit gutem Beispiel voran gehen und mit seinem Unternehmen, der Messeprojekt GmbH als eines der ersten Mitgliedsunternehmen des Unternehmerverbandes diese neue Dienstleistung nutzen. „Wir starten damit gewissermaßen einen Pilotversuch“, so Bunsen.

Für den Verband und für die Lohnsteuerhilfe ist dies ein wichtiger Schritt, landesübergreifend beide Standorte weiter zu stärken und den Weg gemeinsam in die Zukunft zu gestalten.

Über die Lohnsteuerhilfe für Arbeitnehmer e. V., Lohnsteuerhilfeverein, Sitz Gladbeck Die Lohnsteuerhilfe für Arbeitnehmer ist einer der führenden Lohnsteuerhilfevereine. Sie ist deutschlandweit aktiv mit rund 300 Beratungsstellen. 2014 wurden bundesweit über 50.000 Mitglieder steuerlich betreut. 1991 ist das Gründungsjahr des Lohnsteuerhilfevereins.

Lohnsteuerhilfe für Arbeitnehmer e. V.

Presse & Öffentlichkeit

Frank Finkensiep

Emscherstr. 62, 45891 Gelsenkirchen

Telefon: (0209) 930 77 - 24

Mail: presse@lohnsteuerhilfe.net

Internet: www.lohnsteuerhilfe.net

2. Oberlausitzer KunstBUS am 27. und 28. Juni 2015

KunstBUS 2015 - Das Programm steht fest und der Kartenvorverkauf beginnt in Kürze - Sichern Sie sich jetzt schon Ihr Ticket!

Schon in wenigen Wochen - am 27. und 28. Juni 2015 – lädt der KunstBUS wieder alle Kunstinteressierten zur Entdeckung der Oberlausitzer Kunst- und Kulturszene ein. Die Programme an den KunstORTen Bautzen, Kirschau, Löbau und Nebelschütz stehen nun fest. Am KunstBUS-Wochenende kann man als Kunstreisender beispielsweise eine Sonderausstellung von Karl Vouk im Sorbischen Museum in Bautzen besichtigen, in der neuen Galerie des Bautzener Kunstvereins werden "Bücherbilder" von Uwe Hänsch präsentiert. Die Künstler der Kunstinitiative "Im Friese" e.V. gestalten gemeinsam mit ihren Freunden eine Sonderausstellung und in der Löbauer Blumenhalle arbeiten 3 Kunstvereine aus Görlitz, Zittau und Löbau an einer Ausstellung zum Thema "Positionen". Doch dies ist nur eine kleine Auswahl, denn mit dem KunstBUS gibt es noch viel mehr zu entdecken. Insgesamt 11 Einzelkunstorte laden mit ih-

ren ganz eigenen künstlerischen Höhepunkten zum Besuch. Die Gäste erwartet ein vielfältiges und reichhaltiges Programm rund um die Kunst in der Oberlausitz - das ganze Wochenende lang. Abgerundet wird der Kunstgenuss durch die Aktionen, die direkt in den Bussen stattfinden – lassen Sie sich überraschen!

Der KunstBUS-Ticketvorverkauf beginnt in Kürze. Tickets werden an den SZ-Treffpunkten erhältlich sein, im Stadtmuseum Bautzen, online unter www.kunstbusoberlausitz.de sowie an vielen weiteren Vorverkaufsstellen im Landkreis. Das Ticket kostet 9 Euro (zzgl. VVK-Gebühr) - ermäßigt 5 Euro.

Kinder bis 14 Jahre fahren kostenlos. Mit einem Eventticket kann man ein Wochenende lang Künstler in ihren Ateliers treffen, Ausstellungen besuchen und die Fahrt selbst kunstvoll genießen. Auch in den Bussen werden Musik, Performances und Theater hautnah erleb- und erfahrbar sein. Das Eventticket ermöglicht den freien Eintritt an allen Kunstorten zu



allen Veranstaltungen und berechtigt zur kostenfreien Nutzung der 3 Kunstbusse am gesamten Wochenende.

Entdecken Sie die reichhaltige Kultur und Kunstvielfalt der Oberlausitz!

Detaillierte Informationen zum Programm, zum genauen Busfahrplan und zu den Vorverkaufsstellen finden Sie unter www.kunstbusoberlausitz.de

ULTIMATE FRISBEE

ULTIMATE FRISBEE als Teamsport ist in Amerika längst populär. Viele Universitäten haben einige Mannschaften und treten im Ligabetrieb gegeneinander an. Ebenso gibt es, von der Öffentlichkeit fast unemerkt, Europa- und Weltmeisterschaften. In Deutschland beschränken sich die Mannschaften bisher auf große Universitätsstädte, aber auch hier gibt es diverse Ligen mit wenigen Mannschaften. ULTIMATE FRISBEE ist ein Laufspiel mit einer Wurfscheibe, das Elemente aus dem American Football und Basketball mitbringt, mit dem Ziel die Scheibe in die gegnerische Endzone zu passen.

Die Spieler benötigen hohe Kondition, Sprintstärke, sowie eine gute Technik im Umgang mit dem Spielgerät. Ebenfalls sind taktisches Denken und das schnelle Treffen von Entscheidungen äußerst wichtig.

Was den Frisbeesport besonders auszeichnet ist der „Spirit of the Game“: Es wird davon ausgegangen, dass jeder Spieler sich an die vorher vereinbarten Regeln hält. Respekt und Freude stehen trotz kämpferischen Einsatzes im Vordergrund, sodass Sanktionen oder Schiedsrichter unnötig sind.

ULTIMATE IN LÖBAU

Vor zwei Jahren hat sich auch in Löbau eine kleine Gruppe begeisterter gefunden, die nach Studium einiger Videos den Frisbeesport ausprobieren wollten. Anfangs zu viert, wurden auf der Wiese am Hermannbad, auf dem ehemaligen Gelände der

Landesgartenschau, die ersten Scheiben geworfen. Seitdem trifft sich die Gruppe jeden Sonntag bei spielbarem Wetter auf der Wiese und spielt von 14.00 bis 16.00 ULTIMATE FRISBEE. Mittlerweile sind häufig 8 bis 10 Spieler auf dem Rasen und an den Seiten der Wiese zahlreiche Zuschauer.

Wer den Frisbeesport ausprobieren möchte, kann sich jederzeit an uns wenden, wenn wir Sonntags auf der Wiese spielen oder direkt mit Sportsachen zum „Deckeln“ kommen. Eine erste Einweisung in die Wurftechniken und die Regeln geht schnell von der Hand und danach kann direkt ins Spiel eingestiegen werden. Da ULTIMATE FRISBEE ohne Körperkontakt gespielt wird, ist es für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet. Auch das Alter spielt nur eine untergeordnete Rolle.

KURZE REGELKUNDE

- gespielt wird in Teams von 7 gegen 7 Spielern (in unserem Fall häufig weniger)
- das Spielfeld ist 100m x 37m (etwa die halbe Breite eines Fußballfeldes - wir rechnen es entspricht für die geringe Mannschaftsgröße runter)
- wie bei American Football befinden sich am Ende des Feldes zwei Endzonen
- Ziel des Spieles ist es, die Scheibe durch Zupassen in der gegnerischen Endzone zu fangen
- Wer fängt muss stehen bleiben und hat 10 Sekunden Zeit zu werfen



- der Spieler in Scheibenbesitz darf nur einen Sternschritt machen und muss nach 10 Sekunden geworfen haben
- die anderen Spieler dürfen sich frei im Spielfeld bewegen
- geht ein Pass ins Aus, landet auf dem Boden oder wird von der gegnerischen Mannschaft abgefangen, wechselt der Scheibenbesitz
- ein Spiel geht bis eine der Mannschaften 17 Punkte erreicht hat, nach jedem Punkt wird ein Seitenwechsel vollzogen
- das Spiel wird „selbstreguliert“ und kommt ohne Schiedsrichter aus:
- ULTIMATE FRISBEE ist ein körperloser Sport - Tacklings wie beim Football sind nicht erlaubt
- der gefoulte Spieler ruft selbst Foul und das Spiel wird unterbrochen
- erkennt der beteiligte Gegenspieler das Foul an, hat der gefoulte Spieler Scheibenbesitz, ansonsten greift die andere Mannschaft an

Natur-Freunde Deutschlands Ortsgruppe Löbau e.V.



Für Juni 2015

Samstag, **Arbeitseinsatz im LGSG Löbau**
06.06. TP: 9:00 Uhr, Blumenhalle,
V: Manfred Koppenhagen
(03585 400555)

18.06. bis **Feierlichkeiten zum**
21.06. **25. Jahrestag der Neugrün-**
dung der NF OG Löbau e.V.

Freitag **Umweltforum „Energiewende-**
19.06. **Risiken und Nebenwirkung“**
mit Gesprächspartnern vom
Bundesumweltamt, BUND-
Bundesvorstand,
IHI Zittau und LRA Görlitz
TP: 18:00 Uhr, Blumenhalle im
Messe und Veranstaltungspark
Löbau
Alle Bürgerinnen und Bürger so-
wie Schüler sind herzlich einge-
laden!

Sie erreichen uns unter 03585/481859 m. AB.

Frühlingsspaziergang 2015

Auch 2015 lud die Große Kreisstadt Löbau zu einem Frühlingsspaziergang ein. Es nahmen 17 Bürger von verschiedenen Ortschaften teil (Löbau, Hochkirch, Görlitz, Niedercunnersdorf, Cunewalde, Dürrhennersdorf).

Das Thema lautete:

Natur-Pur, auf dem Naturlehrpfad durch unsere Heimat.

Der Wanderführer Herr Naussedt und Frau Schönlebe, Mitarbeiterin Umweltschutz/Landschaftspflege Stadt Löbau, haben eine Route mit sehr vielen botanischen Besonderheiten ausgesucht.

Der Bubenik mit dem Löwenköpfchen war so interessant wie auch die Feuchtwiesen, Erlenbruchauen oder die Orchideen. Unterstützung bekamen sie durch Herrn Alexander Wünsche, LRA Görlitz – SB Untere Naturschutzbehörde, welcher viele weitere botanische Erläuterungen geben konnte.

Die Teilnehmer zeigten Ihre Zufriedenheit durch rege Fragestellungen und einer Reihe von Grußworten auf der Teilnehmerliste.



ODERWITZER VOLKSFEST

vom 05.-07. Juni 2015



Freitag, 05.06. ab 18 Uhr geöffnet!
Festplatz: 19.19 Uhr Bieranstich durch die Bürgermeisterin mit dem Braumönch, begleitet durch Böllerschüsse des Schützenvereins Oberoderwitz und anschließend Bierprobe.
Unterhaltung mit Live Musik von Walter Grunewald
Schützenhalle: Einlass 20.30 Uhr, Beginn: 21 Uhr
Oderwitz tanzt - Studio 40 und TSV Niederoderwitz präsentieren:
Jason Dean, MrOrange, step2live - *da rockt die Jugend bis früh* -



Samstag, 06.06. ab 14 Uhr geöffnet!
Festplatzbühne: 15 Uhr Kinderprogramm u. Kuchenradl'n
18 Uhr Abendprogramm mit Moczi und URI und als Stargast Andrea Berg Double mit den schönsten Titeln des Originals
Schützenhalle: 19 Uhr Rock am Schiss'n, 4. Bandcontest in Oderwitz mit: RAMROAD, TRANSISTOR TRIP, DON PROMILLO, MR.CREAMY

Sonntag, 07.06. ab 14 Uhr geöffnet!
Festplatzbühne: 15 Uhr Unterhaltung mit Moczi und URI, Kuchenradl'n (bei Regen in der Schützenhalle)
15-17 Uhr Ponyreiten
18 Uhr Abendprogramm mit großer Modenschau u.a. Überraschungen
Bei schlechtem Wetter finden die Sonntags Veranstaltungen des Festplatzes ab 15 Uhr bis zum Feuerwerk in der Schützenhalle statt!

gegen 22.30 Uhr
großes Musikfeuerwerk
Eintritt frei

Es laden ein: die Schausteller, Veranstalter und die Gemeindeverwaltung Oderwitz

LEADER-Gebiet „Zentrale Oberlausitz“

Mit dem Erhalt der Urkunde wird das LEADER-Gebiet „Zentrale Oberlausitz“, als eine von 30 sächsischen LEADER-Regionen offiziell anerkannt. „Zentrale Oberlausitz - Wir sind lebenswerte Heimat mit Charakter“ - lautet das Leitbild des Vereins, der sich für die kontinuierliche Umsetzung und Fortbeschreibung der Integrierten Ländlichen Entwicklung in der LEADER-Region „Zentrale Oberlausitz“ einsetzt.

Staatsminister Thomas Schmidt hat am 22. April 2015 die 30 sächsischen LEADER-Regionen ernannt. „Ich freue mich, dass wir allen Regionen den LEADER-Status genehmigen können“, sagte der Minister bei einer Festveranstaltung in Limbach-Oberfrohna. „Damit nimmt die neue Förderperiode bis 2020 auch im ländlichen Raum Gestalt an.“ Im Genehmigungsbescheid sind Bedingungen formuliert, damit die eingereichten LEADER-Entwicklungsstrategien auch in allen Punkten den EU-Vorgaben entsprechen. Nach deren Erfüllung können die Regionen mit der Förderung beginnen.

Für die Unterstützung der ländlichen Entwicklung stehen insgesamt 427 Millionen Euro zur Verfügung. Die einzelnen Regionen erhalten in der neuen Förderperiode noch mehr Freiheiten. Bisher konnten die Gebiete aus einer Liste von Fördermöglichkeiten mit einheitlichen Förderhöhen auswählen – künftig entscheiden sie allein auf der Grundlage ihrer Strategie, für welche Projekte sie wie viel Geld zur Verfügung stellen wollen. „Wir brauchen diese maßgeschneiderten Entwicklungsstrategien, weil sich die demografische Entwicklung in den einzelnen Gebieten unterschiedlich auswirken wird.“, so Schmidt. „Die Menschen vor Ort wissen am besten, was gut für ihre Region ist.“



Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Thomas Schmidt, Staatssekretär Herbert Wolff, Patricia Wissel MdL, Oberbürgermeister der Stadt Löbau Dietmar Buchholz, Bürgermeister der Gemeinde Cunewalde Thomas Martolock und Bürgermeister der Gemeinde Dürrhennersdorf Albrecht Gubsch (v.l.n.r.)

Deshalb sollen sie möglichst unabhängig über die Vergabe der Fördermittel entscheiden können. Sachsen nimmt hierbei in Deutschland eine Vorreiterrolle ein, weil wir diesen Ansatz flächendeckend einführen. Ich bin mir sicher, dass wir mit diesem Ansatz unsere Dörfer und Städte im ländlichen Raum als attraktive Arbeits- und Lebensorte erhalten und weiterentwickeln können.“

Nach dem Aufruf des Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) vom Oktober 2013 hatten sich im ländlichen Raum Sachsens 30 Regionen gebildet und ihre spezifischen Entwicklungsstrategien nach den Vorgaben von LEADER erarbeitet.

Das SMUL hat die Erarbeitung der Strategien mit Fachveranstaltungen und Beratungen begleitet. Der Ausschuss zur Auswahl der künftigen LEADER-Gebiete hatte am 9. April 2015 unter dem Vorsitz von Staatssekretär Herbert Wolff getagt und über die Empfehlungen eines externen Gutachters beraten. Der Freistaat Sachsen hatte das Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Mai 2014 als erstes deutsches Bundesland bei der Europäischen Kommission zur Genehmigung eingereicht. Im Dezember 2014 genehmigte die Europäische Kommission das Programm als eines der ersten in Europa.

Quelle: Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Dschungelabenteuer in der Oberlausitz

Jeder Erwachsene erinnert sich gern an seine Kindheit zurück und wie es sich anfühlte, als endlich die Sommerferien da waren und man sich auf den Weg ins Ferienlager machte. Ach, war das spannend. Was wird dort auf einen warten?

Diese Frage stellen sich die Kinder auch heute noch, wenn sie sich zum Erlebnis „Ferienlager“ aufmachen.

Im KiEZ Querxenland in Seifhennersdorf erleben die Kinder dieses Jahr das große „Dschungelabenteuer“. In jeder Ferienwoche gibt es Ramba-Zamba im Regenwald,

ein Survival-Training, den Bärenschmaus mit Baloo und eine Dschungelolympiade. Mit Mowgli & Co. geht es ins Buschcasino und es warten weitere Überraschungen auf die Kinder.

Neben dem „Dschungelabenteuer“ stehen noch 12 Spezicamps zur Auswahl. Unter anderem können kleine Eisenbahnfans im „Dampfbahncamp“ auf große Entdeckungsreise gehen. Für Energiebündel ist das „Powercamp“ genau richtig. Erstmals wird es dieses Jahr ein „Englischcamp“ und ein „Theatercamp“ geben.

Das ist aber noch lange nicht alles. Einen genauen Überblick über alle Feriencamps gibt es auf www.querxentours.de

Während der Ferienlagerzeit bekommen die Kinder und Jugendlichen einen all inclusive – Service, leckeres Essen, eine Querxenland-Trinkflasche zur stetigen Getränkeversorgung, ein abwechslungsreiches Ferienprogramm und die Betreuung durch geschulte Gruppenleiter geboten.

Anfragen und Buchung an Frau Stange: info@querxentours.de oder 03586/451125